

Vontobel

Halbjahresbericht

2019

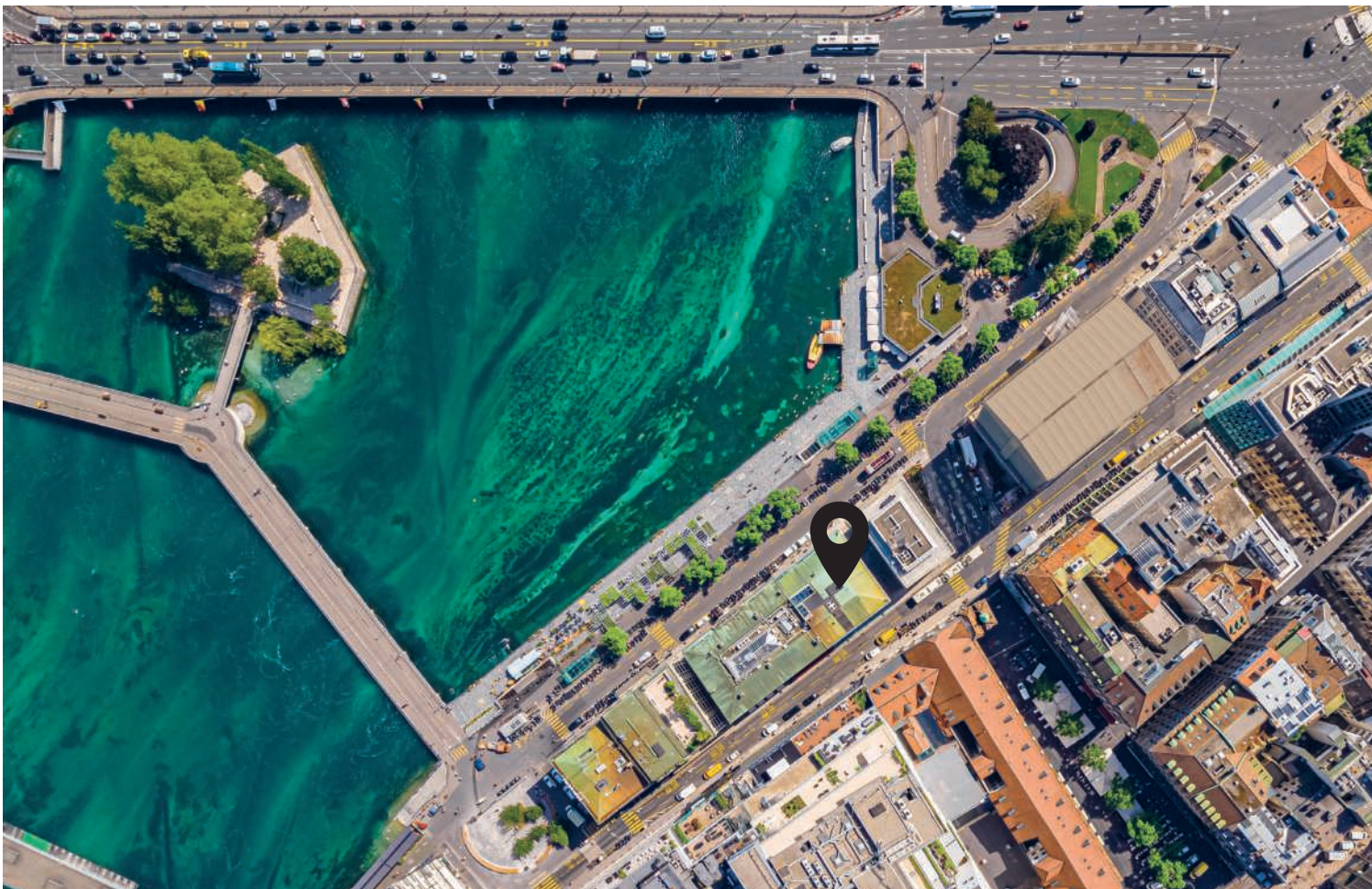


Genf

Genf zählt wie Zürich zu den weltweiten «Top 15» Finanzzentren. Dabei ist die zweitgrösste Schweizer Stadt nicht nur ein führender Standort für die private Vermögensverwaltung, sondern gilt auch als einer der weltweit Top 10 Städte mit den besten Rahmenbedingungen für das Asset Management Geschäft.

Seit 1993 berät Vontobel private und institutionelle Kunden aus der Schweiz und ausgewählten Zielmärkten am Genfer Finanzplatz. Nukleus war die traditionsreiche Privatbank Tardy, de Watteville & Cie SA, die in Vontobel aufgegangen ist. Nach der Übernahme der Notenstein La Roche Privatbank steht Vontobel seinen Kunden in der Romandie heute neben dem ausgebauten Standort Genf auch in Lausanne zur Verfügung. Insgesamt arbeiten rund 70 Mitarbeitende in beiden Niederlassungen. Genf spielt mit unserem Wealth und Asset Management

sowie Financial Products Angebot eine entscheidende Rolle für die starke Vontobel-Präsenz in der Westschweiz. Unsere Büros in der Rue du Rhône 31 sind zudem ein wichtiges Zentrum für unsere globalen Aktivitäten. So betreuen wir in Genf beispielsweise über den SEC-registrierten Vermögensverwalter Vontobel Swiss Wealth Advisors AG nordamerikanische Kunden. Mit unserem umfassenden und verstärkten Angebot haben wir die Basis für nachhaltiges Wachstum in der Westschweiz gelegt.



Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief

- 5 Zur Lage des Unternehmens

Kennzahlen

- 8 Kennzahlen

Kommentar zur Geschäftsentwicklung

- 10 Geschäftsentwicklung
18 Strategische Prioritäten
19 Ziele 2020
20 Wealth Management
22 Asset Management
24 Investment Banking
26 Corporate Center

Eigenmittel und Liquidität

- 28 Eigenmittel und Liquidität

Konzernrechnung

- 30 Konsolidierte Erfolgsrechnung
31 Konsolidierte
Gesamtergebnisrechnung
32 Konsolidierte Bilanz
34 Nachweis des Eigenkapitals
36 Aktienkapital und eigene Aktien
37 Konsolidierte Mittelflussrechnung

Anhang zur Konzernrechnung

- 39 Rechnungslegungsgrundsätze
40 Anpassungen aufgrund von IFRS 16
43 Anmerkungen zur Erfolgsrechnung
48 Risiken aus Bilanzpositionen
55 Ausserbilanzgeschäfte und andere
Informationen
58 Segmentberichterstattung

Weitere Informationen

- 62 Informationen und Kontakte
63 Ausgezeichnetes Geschäft
64 Unsere Standorte

RECHTLICHER HINWEIS

Dieser Halbjahresbericht dient ausschliesslich Informationszwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigkeit sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.

BEMERKUNGEN ZU DEN ZAHLEN

Die im Zahlenteil aufgeführten Beträge sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in Englisch. Die deutsche Ausgabe ist verbindlich.



Herbert J. Scheidt
Präsident des Verwaltungsrates

Dr. Zeno Staub
Chief Executive Officer

«Unser Fokus liegt auf Wachstumsmöglichkeiten. Hierbei setzen wir auf Qualität und Innovation. Die digitale Welt ermöglicht uns, individuelle kundenzentrierte Lösungen unseren Kunden anzubieten, die Vontobel erlebbar machen. Im Mittelpunkt stehen unsere Kunden und ihre Bedürfnisse.»

Zur Lage des Unternehmens

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vontobel hat das erste Halbjahr 2019 mit einem respektablen Ergebnis abgeschlossen. Ungeachtet des weiterhin herausfordernden Umfelds blieb Vontobel auf Kurs und setzte seine strategischen Prioritäten gezielt weiter um. Im Mittelpunkt stehen dabei die Bedürfnisse unserer Kunden, verbunden mit unserem Anspruch, besondere Kundenerlebnisse zu schaffen. Das stetige organische Wachstum wie auch die hohe Attraktivität für neue Mitarbeitende zeigen, dass Vontobel auf dem richtigen Weg ist. Die Investitionen der Vergangenheit zahlen sich aus. In allen Geschäftsbereichen haben wir durch Qualität, Innovationen, wie die neue digitale aktive Vermögensverwaltung Volt, und Internationalisierung neue Möglichkeiten für Wachstum geschaffen.

Gegenüber dem aussergewöhnlich starken ersten Halbjahr 2018 hat Vontobel mit CHF 131.1 Millionen ein Ergebnis erzielt, das mit –1 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (CHF 132.7 Millionen) praktisch auf gleichem Niveau blieb. Bereinigt um Integrationskosten und die Sonderdividende der SIX Group AG belief es sich auf CHF 131.9 Millionen. In dem Ergebnis spiegeln sich eine solide Margenentwicklung sowie ein guter Gewinnbeitrag von Asset Management und Wealth Management von 85 Prozent – trotz anhaltend niedriger Transaktionsvolumen aufgrund der weiterhin vorherrschenden Unsicherheit an den Börsen.

Angesichts dieses Geschäftsumfeldes erzielte Vontobel auch im ersten Halbjahr 2019 eine gute Profitabilität. So lag das Aufwand-Ertrags-Verhältnis bei 75.8 Prozent. Die Eigenkapitalrendite betrug 14.3 (15.1) Prozent. Als Ziel bis 2020 hat sich Vontobel ein Aufwand-Ertrags-Verhältnis von weniger als 72 Prozent und eine Eigenkapitalrendite von mehr als 14 Prozent vorgegeben.

Erfreulich entwickelten sich die betreuten Kundenvermögen. Sie stiegen gegenüber Ende 2018 auf CHF 212.9 Milliarden (CHF 192.6 Milliarden). Der Netto-Neugeldzufluss auf Konzernebene, zu dem in besonderem Masse die Asset Management-Strategien beigetragen haben, betrug CHF 5.3 Milliarden gegenüber CHF 5.1 Milliarden im ersten Halbjahr 2018. Positiv wirkte sich zudem die gute Performance der Anlagelösungen von Asset Management und Wealth Management aus, welche die jeweiligen Benchmarks mehrheitlich übertrafen.

Combined Wealth Management mit hoher Profitabilität

Die konsequente Kundenorientierung, das kompetenzgetriebene Produktangebot und nicht zuletzt auch die Grössenvorteile der verbreiterten Geschäftsbasis sowie die verbesserte Effizienz wirkten positiv auf das Ergebnis von Combined Wealth Management. So erhöhte Combined Wealth Management den Vorsteuergewinn um 27 Prozent auf CHF 71.4 Millionen. Das Aufwand-Ertrags-Verhältnis erreichte 70.0 Prozent, leicht über Vorjahr von 69.1 Prozent. Die Bruttomarge im Combined Wealth Management belief sich auf 68 Basispunkte (68 Basispunkte). Vontobel Wealth Management wird auch in Zukunft einen besonderen Fokus auf die Qualität der Erträge legen, ohne dabei die Wachstumsziele aus den Augen zu verlieren. Dank der uns von unseren Kunden neu anvertrauten Mittel zur Anlage haben wir trotz des personellen Wechsels in Basel insgesamt ein positives Netto-Neugeldwachstum erzielt. Ungeachtet dessen stiegen die betreuten Kundenvermögen im Combined Wealth Management mit CHF 73.6 Milliarden (Ende 2018 CHF 67.2 Milliarden) auf einen neuen Höchststand.

Mit Qualität und Innovationen Wachstumsmöglichkeiten schaffen

Mit den sieben neuen Standorten in der Schweiz und den rund 100 neuen Kundenbetreuern, die im Zuge des Erwerbs der Notenstein La Roche Privatbank nun Teil von Vontobel wurden, haben wir die Basis für künftiges Wachstum in unserem Heimmarkt Schweiz entscheidend gestärkt. Die Integration ist in weiten Teilen vollzogen und wird in 2019 gänzlich abgeschlossen sein. Kunden begrüssen die Übernahme durch Vontobel und damit eine neue Qualität der Services und Leistungen.

Im Frühjahr 2019 hat Vontobel auch den Erwerb des Lombard Odier US-Vermögensverwaltungsportfolios erfolgreich abgeschlossen. Mit dem Zukauf ergänzt Vontobel das Geschäft mit US-Kunden auf optimale Weise. Durch die Transaktion flossen Vontobel insgesamt mehr als CHF 730 Millionen an verwalteten Vermögen zu. Insgesamt betreut Vontobel nunmehr Vermögen von nordamerikanischen Wealth Management Kunden (Wealth Management und EAM) in Höhe von rund CHF 4.8 Milliarden.

Nach Abschluss der Transaktionen fokussieren wir uns nun darauf, die neuen Möglichkeiten zu nutzen und das Geschäft mit unseren Kunden zu vertiefen und neue Kunden zu gewinnen. Mit der Qualität unserer Beratung und unserer Produkte werden wir weitere Marktanteile gewinnen und das Wachstumsziel 2020 von 4 bis 6 Prozent erreichen.

Hierfür gehen wir auch neue Wege. So ergänzt Vontobel sein Wealth Management-Angebot für vermögende Kunden mit einer eigenen innovativen digitalen Vermögensverwaltung «Volt». Mit Volt stellt Vontobel seinen vermögenden Kunden als erster Schweizer Wealth Manager die Investmentkompetenz eines global agierenden aktiven Vermögensverwalters digital zur Verfügung.

Darüber hinaus bietet Vontobel die Volt zugrundeliegende Digital Investment Solution Plattform mit der Anlage- und Technologieexpertise auch anderen Finanzdienstleistern an, die eine umfassende Schweizer Alternative möchten. Raiffeisen Schweiz wird im Frühjahr 2020 als erste Partnerin auf Basis der Digital Investment Solution Plattform von Vontobel eine eigene digitale Vermögensverwaltungslösung für Schweizer Retail-Kunden anbieten.

Mit Volt und der Digital Investment Solution Plattform haben wir uns eine neue Wachstumsperspektive in unserem Heimmarkt Schweiz und auch in unseren Fokusbörsen geschaffen.

Asset Management mit starken Zuflüssen

Auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr kann ebenfalls unser Asset Management zurückblicken. Erneut war es in wettbewerbsintensiven Märkten unsere stärkste Ertragsssäule. Die erfolgreiche Diversifikationsstrategie der vergangenen Jahre, der gestärkte weltweite Vertrieb, der klare Fokus auf kundenorientierte aktiv gemanagte Lösungen sowie die gute Anlageperformance spiegeln sich im Netto-Neugeldwachstum von 9.6 Prozent. Damit lag das Netto-Neugeldwachstum im Berichtszeitraum über dem angestrebten Korridor von 4–6 Prozent. Vor allem die Fixed Income Boutique, inklusive TwentyFour Asset Management, sowie Vescore und Sustainable & Thematic Investing verzeichneten starke Zuflüsse. Die betreuten Vermögen stiegen im ersten Halbjahr auf CHF 128.3 Milliarden gegenüber CHF 117.5 Milliarden per Ende 2018. Das anhaltende Wachstum sowie die gute Ertragsqualität bestätigen uns in unserer Strategie einer klaren Positionierung als High Conviction Asset Manager. So konnte trotz des allgemeinen Margendruckes in der Industrie eine Bruttomarge von 44 Basispunkten erzielt werden. Der Vorsteuergewinn erreichte CHF 86.0 Millionen (CHF 92.5 Millionen).

Vontobel ist für künftiges Wachstum gut positioniert. So zählt Vontobel Asset Management heute zu den Top 10 unter den Anbietern aktiv gemanagter Publikumsfonds in Europa, gemessen am Netto-Neugeld. In der Schweiz gehört Vontobel nun zu den sechs grössten Asset Managern. Im Bereich der nachhaltigen Anlagelösungen belegt Vontobel den dritten Platz in der Schweiz. Vontobel Asset Management hält an den Wachstumszielen fest und wird weiter in die Qualität der Produkte sowie in globale Plattformen investieren. Darüber hinaus wird der internationale Vertrieb weiter ausgebaut. Hierzu wird Vontobel einen Asset Management Standort in Japan eröffnen und den Vertrieb in den USA ausbauen.

Financial Products verteidigt Marktposition in schwierigen Märkten

Vontobel Financial Products spürte weiterhin die allgemeine Zurückhaltung der Investoren sowie den Trend zu tiefermargigen Produkten, vor allem gegenüber dem starken ersten Halbjahr 2018. Bei anhaltend schwacher Nachfrage wurden trotz zunehmender Wettbewerbsintensität Marktanteile verteidigt. Vontobel zählt zu den führenden Anbietern von Anlage- und Hebelprodukten mit einem Marktanteil gemessen am börsengehandelten Volumen im Zielsegment von über 11.5 Prozent in Europa insgesamt und 29.0 Prozent im Heimmarkt Schweiz. Zu der starken Positionierung haben vor allem die Qualität der Produkte, der gute Service und die Innovationskraft bei der Produktentwicklung beigetragen. Unser Kundenfokus sowie die Kostenführerschaft durch konsequente Nutzung technologischer Möglichkeiten zahlen sich auch in einem schwierigen Marktumfeld aus. So hat Vontobel die eigenen Plattformen auch in den ersten sechs Monaten gezielt ausgebaut und skaliert, unter anderem durch den Markteintritt in Dänemark und die Erweiterung des Produktangebotes in Hongkong.

Erfreulich entwickelte sich auch «cosmofunding», die digitale Plattform für Privatplatzierungen und Darlehen für Schweizer Unternehmen und öffentlich-rechtliche Körperschaften. Seit der Lancierung im Oktober 2018 wurden über diese innovative Plattform Privatplatzierungen und Darlehen in Höhe von mehr als CHF 1.1 Milliarden emittiert. Hohe Anerkennung hat auch weiterhin unser Aktienresearch. So wurde unser Brokerage in diesem Jahr zum neunten Mal in Folge im Extel Survey als «Leading Brokerage Firm» für Schweizer Aktien ausgezeichnet. Gegenüber dem sehr starken ersten Halbjahr 2018 verringerte sich das Vorsteuerergebnis in diesem Bereich in den ersten sechs Monaten dieses Jahres auf CHF 28.5 Millionen (CHF 51.9 Millionen).

Vontobel Financial Products wird auch in Zukunft in schwierigen Märkten mit neuen innovativen Produkten und der Anwendung neuer Technologien erfolgreich präsent sein. Wir werden mit einem unveränderten Risikoprofil und einem aktiven Kostenmanagement unser Geschäft mit Financial Products weiterentwickeln.

Robuste Kapitalausstattung

Vontobel kann auf seinem Wachstumskurs weiterhin auf eine robuste Eigenkapitalbasis bauen, welche die regulatorischen Anforderungen deutlich übertrifft. Die BIZ-Kernkapitalquote (CET1) lag Ende Juni 2019 bei 12.3 Prozent und die BIZ-Gesamtkapitalquote bei 18.2 Prozent. Vontobels Eigenkapitalrendite in Höhe von 14.3 Prozent liegt klar über den Kapitalkosten und leicht über der selbstgesteckten Zielmarke von mindestens 14 Prozent.

Ambitionierte Wachstums- und Ertragsziele 2020 bestätigt

Auch in der zweiten Jahreshälfte werden wir alle mit einem anspruchsvollen Umfeld konfrontiert sein. Es gibt keine Anzeichen für eine Wende. Niedrige Zinsen, geopolitische Unsicherheit, handelspolitische Auseinandersetzungen, eine sich abkühlende Wirtschaft, verunsicherte Märkte und der globale Margendruck werden uns auch in den kommenden Monaten begleiten.

Ungeachtet dessen bleiben wir bei unseren ambitionierten Zielen 2020. Wir werden weiter in unsere strategischen Projekte investieren und unser differenzierendes, überlegtes Kostenmanagement unverändert fortführen. Unser Fokus liegt auf Wachstumsmöglichkeiten. Hierbei setzen wir auf Qualität und Innovation. Die digitale Welt ermöglicht uns, individuelle kundenzentrierte Lösungen unseren Kunden anzubieten, die Vontobel erlebbar machen. Im Mittelpunkt stehen unsere Kunden und ihre Bedürfnisse. Ihre Zufriedenheit ist die Basis unseres Erfolges.

Wir danken Ihnen, unseren Kunden, Aktionären und unseren Mitarbeitenden, für Ihr Vertrauen in Vontobel und Ihre wertvolle Unterstützung, die in diesem Umfeld von besonderer Bedeutung ist.



Herbert J. Scheidt
Präsident des
Verwaltungsrates



Dr. Zeno Staub
Chief Executive Officer

Verhältniszahlen

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Eigenkapitalrendite (%) ¹	14.3	15.1	11.0
Geschäftsaufwand ² / Betriebsertrag (%)	75.8	72.0	81.0
Eigenkapital zu Bilanzsumme (%)	6.3	7.0	6.5
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III (%)	4.9	6.7	4.9

1 Konzernergebnis annualisiert in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile

2 Geschäftsaufwand exkl. Rückstellungen und Verluste

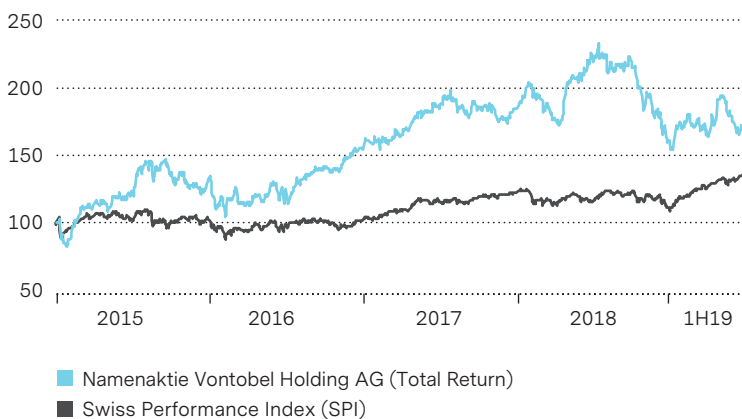
Aktienkennzahlen

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.23	2.28	1.68
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.19	2.24	1.64
Eigene Mittel pro ausstehende Aktie am Bilanzstichtag (CHF)	30.78	29.95	30.81
Kurs / Buchwert pro Aktie	1.8	2.4	1.6
Kurs / Konzernergebnis ² pro Aktie	12.2	15.8	15.1
Börsenkurs am Bilanzstichtag (CHF)	54.30	71.95	50.40
Höchstkurs (CHF)	61.10	72.95	76.05
Tiefstkurs (CHF)	49.72	57.00	49.60
Marktkapitalisierung Nominalkapital (Mio. CHF)	3'088.3	4'092.2	2'866.5
Marktkapitalisierung abzüglich eigene Aktien (Mio. CHF)	3'054.6	4'033.3	2'786.3
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	55'970'190	55'919'730	55'769'779

1 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

2 Annualisiert

Entwicklung Namenaktie Vontobel Holding AG (indexiert)



Quelle: Bloomberg

Aktieninformationen

Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00
Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

BIZ-Kennzahlen

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
CET1-Kapitalquote (%)	12.3	19.1	12.3
CET1-Kapital (Mio. CHF)	924.9	1'174.7	835.1
Tier-1-Kapitalquote (%)	18.2	26.4	18.9
Tier-1-Kapital (Mio. CHF)	1'372.8	1'622.1	1'282.7
Risikogewichtete Positionen (Mio. CHF)	7'540.4	6'148.1	6'801.1

Risikokennzahl

MIO. CHF	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Durchschnittlicher Value-at-Risk Marktrisiken	4.8	4.6	6.1

Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate für die Positionen des Bereichs Financial Products des Geschäftsfeldes Investment Banking. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre.

Rating

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Moody's Rating Bank Vontobel AG (langfristiges Depositenrating)	Aa3	Aa3	Aa3

Konsolidierte Erfolgsrechnung

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 30.06.2018
Betriebsertrag	625.6	583.3	574.5	7
Geschäftsaufwand	476.1	422.4	459.2	13
Konzernergebnis	131.1	132.7	99.5	-1
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar	6.4	4.9	6.6	31
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	124.7	127.7	93.0	-2

Segmentergebnisse vor Steuern

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 30.06.2018
Wealth Management	55.0	42.4	50.6	30
Asset Management	86.0	92.5	87.8	-7
Investment Banking	44.9	65.7	26.0	-32
Corporate Center	-36.3	-39.8	-48.9	

Konsolidierte Bilanz

	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2018
Bilanzsumme	27'364.7	23'981.9	26'037.3	5
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)	1'731.3	1'678.8	1'703.5	2
Kundenausleihungen	5'136.3	4'301.9	4'904.6	5
Verpflichtungen gegenüber Kunden	11'304.1	9'789.3	12'649.2	-11

Kundenvermögen¹

	30.06.2019 MRD. CHF	30.06.2018 MRD. CHF	31.12.2018 MRD. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2018
Verwaltete Vermögen	186.0	168.6	171.1	9
davon Vermögen mit Verwaltungsvollmacht	120.0	108.6	107.3	12
davon Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht	66.0	60.0	63.8	3
Übrige betreute Kundenvermögen	16.6	13.4	13.5	23
Ausstehende strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.3	9.3	7.9	30
Total betreute Kundenvermögen	212.9	191.2	192.6	11
Custody-Vermögen	59.2	62.3	54.7	8
Total Kundenvermögen	272.2	253.6	247.3	10

Netto-Neugeld¹

MRD. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Netto-Neugeld	5.3	5.1	-0.1

Personalbestand auf Vollzeitbasis

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2018
Mitarbeitende Schweiz	1'666.1	1'370.8	1'662.2	0
Mitarbeitende Ausland	334.6	324.4	333.5	0
Total Mitarbeitende	2'000.7	1'695.2	1'995.7	0

1 Definition siehe Anmerkung 14

Geschäftsentwicklung

Vontobel mit respektablem Halbjahresergebnis 2019 – konsequente Umsetzung der strategischen Prioritäten

Nach den heftigen Kursrückschlägen gegen Jahresende 2018 setzte in den ersten Monaten 2019 eine deutliche Erholung an den Finanzmärkten ein. Signale der US-Notenbank, von weiteren Zinserhöhungen vorerst abzusehen, in Kombination mit der wieder aufkeimenden Zuversicht in Bezug auf die globalen Wirtschaftsaussichten, beflügelten zunächst die Märkte. Nachdem anfangs Mai der Handelsstreit zwischen den USA und China erneut aufflammte, machten sich eine gewisse Ernüchterung und eine zunehmende Unsicherheit breit, zumal sich die vorauslaufenden Indikatoren wie auch die Wirtschaftsdaten weltweit abschwächten. Die Notenbanken stellten ihre Weichen deshalb abermals auf eine expansivere Geldpolitik um. Die Obligationenrenditen, insbesondere auch von Staatsanleihen, tendierten nochmals rückläufig. Bezeichnend war der weiterhin flache Verlauf der Zinskurven.

Ende Juni schlossen die globalen Aktienmärkte in den Industrieländern in Lokalwährung um 17.1% und in den Schwellenländern um 10.2% über dem Stand vom Jahresende. Gesucht waren auch grosskapitalisierte defensive Schweizer Werte. Der Swiss Market Index (SMI) erklomm im Juni zeitweise neue Höchststände und legte in den ersten sechs Monaten um 17.4% zu, der Swiss Performance Index (SPI) lag Ende Juni 21.8% über dem Stand vom 31. Dezember 2018. Geprägt waren die Märkte von tiefen Volatilitäten. Gleichzeitig bewegten sich die Risikoprämien für Aktien über dem langjährigen Durchschnitt, was die Zurückhaltung namentlich privater Anleger belegt, die weiterhin einen hohen Anteil an liquiden Mitteln halten.

Die europäische Finanzindustrie befindet sich seit der Finanzkrise in einem anhaltenden Strukturwandel und sieht sich einem immer härteren Wettbewerb ausgesetzt. Das Tiefzinsumfeld sowie der Trend zu passiven Anlagen führen zu generellem Margendruck. Zudem haben die im Vermögensverwaltungsbereich tätigen Anbieter nach der Einführung des globalen Standards für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten (AIA) und der im EU-Raum geltenden Regeln der Markets in Financial Instruments Directive (MiFID II) beträchtliche Investitionen in die Kunden- und Compliance-Prozesse, in ein verändertes Produktangebot und in die Automatisierung zu bewältigen. Dazu kommt, um erfolgreich im Markt zu bestehen und den sich rasch wandelnden Kundenbedürfnissen gerecht zu werden, bedarf es auch einer permanent hohen Innovationskraft sowie bedeutender Investitionen in die Digitalisierung der Absatzkanäle und des Angebots.

Für Vontobel als global agierender Finanzexperte mit Schweizer Wurzeln, spezialisiert auf Vermögensverwaltung, aktives Asset Management und Anlagelösungen, bewährte sich einmal mehr die vorausschauende Ausrichtung des Geschäftsmodells und die Konzentration auf eigene Stärken. Auch im ersten Halbjahr 2019 haben wir unsere Wachstumsstrategie konsequent fortgesetzt, unsere Kundenbasis in allen Geschäftsfeldern sowohl im Heimmarkt als auch international erfolgreich ausgebaut und unser Dienstleistungs- und Produktangebot weiter verfeinert. Zudem haben wir unsere hohe Innovationskraft einmal mehr unter Beweis gestellt. Die Digitalplattform «cosmofunding» für finanzierungssuchende Kunden des öffentlichen Sektors und institutionelle Investoren konnte sich gut im Markt etablieren und die Einführung des «Digital Asset Vault» erlaubt es Vontobel, digitale Assets für institutionelle Kunden zu verwalten. Das Wealth Management hat eine eigene digitale aktive Vermögensverwaltung «VOLT» entwickelt, die es Kunden ermöglicht, die Investmentkompetenz eines global agierenden aktiven Vermögensverwalters erstmals digital zu nutzen. Zudem wird Raiffeisen die Vontobel Digital Investment Solution Plattform für ein eigenes digitales Vermögensverwaltungsangebot für Retail-Kunden ab 2020 nutzen.

Das hohe Kundenvertrauen und die erfolgreiche Positionierung im Markt manifestieren sich in einem starken Netto-Neugeldzufluss von CHF 5.3 Milliarden, einem guten Wachstum des Betriebsertrags von 7% auf CHF 625.6 Millionen und einem soliden Konzernergebnis von CHF 131.1 Millionen (Gewinn je Aktie CHF 2.23). Damit liegt das Resultat leicht unterhalb des IFRS-Konzernergebnis von CHF 132.7 Millionen im ersten Halbjahr 2018. Das um einmalige Integrationseffekte sowie einer Sonderdividende aus der SIX Beteiligung bereinigte Ergebnis beläuft sich auf CHF 131.9 Millionen, nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahressemester.

Vontobel erwirtschaftete im Berichtsjahr eine Eigenkapitalrendite von 14.3% und übertrifft damit deutlich die Eigenkapitalkosten von gegenwärtig rund 8% und liegt leicht über der mittelfristigen Zielmarke von mindestens 14%.

Mit einer CET1-Kapitalquote von 12.3% und einer Tier-1-Kapitalquote von 18.2% ist Vontobel weiterhin komfortabel kapitalisiert. Beide Quoten liegen deutlich über den regulatorischen Mindestanforderungen der FINMA. Zur teilweisen Finanzierung der Übernahme der Notenstein La Roche emittierte die Vontobel Holding AG im Juni 2018 eine 2.625% Additional Tier-1-Anleihe im Betrag von CHF 450 Millionen, was zu einer deutlichen Stärkung der regulatorischen Kapitalbasis führte.

Kundenvermögen über Vorjahresniveau

Die erfolgreiche Geschäftsexpansion, die gute Performance sowie der anhaltende Netto-Neugeldzufluss führten im ersten Halbjahr zu einem Anstieg des Totals der Kundenvermögen auf CHF 272.2 Milliarden (31.12.2018: CHF 247.3 Milliarden).

Das Total der betreuten Kundenvermögen umfasst die verwalteten Vermögen, die übrigen betreuten Kundenvermögen sowie die strukturierten Produkte. Aufgrund der hohen Wertschöpfung dieser Vermögen – Vontobel erbringt hier Beratungsdienstleistungen und/oder wurde für die Verwaltung von Vermögen mandatiert – bilden die betreuten Kundenvermögen für Vontobel eine massgebende Grösse. In der Berichtsperiode konnte Vontobel die betreuten Kundenvermögen um 11 % auf CHF 212.9 Milliarden steigern. Die übrigen betreuten Kundenvermögen liegen grösstenteils im Asset Management und enthalten Kundenvermögen, bei denen Vontobel nicht die Investitionsentscheidung trägt und auch nicht für den Vertrieb verantwortlich ist. Darunter fallen unter anderem Beratungen im Bereich Asset Allokation sowie das Geschäft mit Private Label Fonds.

Im ersten Halbjahr konnte Vontobel Financial Products die Marktstellung in Europa verteidigen. Seit zwei Jahren ist Vontobel mit Hebelprodukten zudem auch in Hongkong, dem weltweit grössten Derivatemarkt, präsent und erreichte dort im Berichtshalbjahr einen Marktanteil von 1.3%. Der Bestand an ausstehenden strukturierten Produkten und Zinsinstrumenten – d.h. ohne Hebelprodukte – nahm gegenüber Ende 2018 um 30% auf CHF 10.3 Milliarden zu. Der Anstieg ist auf Geldmarktprodukte (Zinsinstrumente) zurückzuführen, die erstmals in grösserem Umfang in diesem Halbjahr emittiert wurden.

Der Trend zu Spezialisierung und Fokussierung gewinnt auch in der Finanzbranche weiter an Bedeutung. So hat sich Vontobel als Anbieter von Global Execution- und Global Custody-Lösungen im Schweizer Markt fest etabliert. Gegenwärtig sind rund 110 Banken mit Custody Assets von CHF 59.2 Milliarden an die Transaction-Banking-Plattform angeschlossen.

Kundenvermögen¹

MRD. CHF	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Verwaltete Vermögen	186.0	168.6	171.1
Übrige betreute Kundenvermögen	16.6	13.4	13.5
Ausstehende strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.3	9.3	7.9
Total betreute Kundenvermögen	212.9	191.2	192.6
Custody-Vermögen	59.2	62.3	54.7
Total Kundenvermögen	272.2	253.6	247.3

¹ Definition siehe Anmerkung 14

Ende Juni 2019 waren Vontobel verwaltete Vermögen im Umfang von CHF 186.0 Milliarden anvertraut, soviel wie nie zuvor. Der Zuwachs von insgesamt CHF 14.9 Milliarden erklärt sich durch:

- den Netto-Neugeldzuwachs von CHF +5.3 Milliarden
- den Erwerb des Lombard Odier US-Vermögensverwaltungsportfolios von CHF 0.7 Milliarden
- die Umgliederung des Private Label Fonds Geschäfts von verwalteten Vermögen in übrige betreute Vermögen im Umfang von insgesamt CHF –4.1 Milliarden
- per Saldo positive Markt- und Währungseffekte von CHF 13.0 Milliarden.

Die verwalteten Vermögen im Combined Wealth Management (d.h. Wealth Management, ehemals Private Banking, und Bereich External Asset Managers) konnten dabei um 10% auf CHF 72.2 Milliarden gesteigert werden. Dieser Anstieg ist grösstenteils auf die gute Performance der Kundenportfolios zurückzuführen.

Im institutionellen Bereich verzeichneten die verwalteten Vermögen einen Anstieg um 8% auf CHF 115.7 Milliarden. Dazu haben der anhaltend gute Netto-Neugeldzufluss in den Boutiquen des Asset Management und die positiven Markt- und Währungseffekte beigetragen.

Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Combined Wealth Management	72.2	54.9	65.7
<i>Wealth Management</i>	59.2	44.3	53.8
<i>External Asset Managers</i>	13.0	10.5	11.9
Institutionelle Kunden	115.7	115.6	107.3
<i>Asset Management¹</i>	112.2	112.3	104.2
<i>Investment Banking²</i>	3.5	3.3	3.1
Corporate Center³	-1.9	-1.9	-1.9
Total verwaltete Vermögen	186.0	168.6	171.1

1 Inklusive Intermediäre

2 Exklusive External Asset Managers

3 Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden.

Neugeldwachstum leicht über Zielband von 4 bis 6%

Die Bedürfnisse all unserer Kundinnen und Kunden stehen im Zentrum unseres Handelns und Denkens, was in einer konsequenten Service- und Performanceorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Ausdruck kommt. Diese gelebte Grundhaltung wie auch die kontinuierlichen Investitionen in Wachstum und in eine effiziente Vertriebsstruktur auf globaler und produkteorientierter Ebene tragen Früchte. So konnte Vontobel im ersten Geschäftshalbjahr 2019 wiederum mit einem guten Neugeldwachstum von 6.2% aufwarten und lag damit leicht über unserem angestrebten Zielkorridor von 4–6%.

Der Netto-Neugeldzufluss erreichte im Wealth Management insgesamt CHF 0.3 Milliarden – entsprechend einem Netto-Neugeldwachstum von 1.2%. Diese positiven Zuflüsse konnten wir trotz des personellen Wechsels in Basel erzielen. Dabei haben vor allem die Kernmärkte Deutschland und Emerging Markets beigetragen. Das Geschäft mit unabhängigen Vermögensverwaltern hat eine ausgeglichene Netto-Neugeldbilanz. Somit konnte das Combined Wealth Management (Wealth Management und Bereich External Asset Managers) einen Nettozufluss von CHF 0.3 Milliarden gewinnen, was einem Netto-Neugeldwachstum von 0.9% entspricht und unter der Zielbandbreite von 4–6% liegt.

Die hohe Qualität der Produkte, die seit einigen Jahren konsequente Diversifikationsstrategie und die weitere Stärkung der global ausgerichteten Vertriebsorganisation zeichnen verantwortlich für den anhaltenden Neugeldzufluss von CHF 4.9 Milliarden im Asset Management. Insbesondere die Fixed Income-Produkte inklusive die weiterhin stark wachsenden und erfolgreichen Produkte von TwentyFour Asset Management sowie die Multi Asset Boutique

und Sustainable & Thematic Investing generierten namhafte Zuflüsse. Dabei hat auch das Anlagegeschäft mit Raiffeisen wiederum positiv zum Neugeld beigetragen. Insgesamt verzeichnete das Asset Management ein Netto-Neugeldwachstum von 9.6%, was signifikant über dem angestrebten Zielband von 4–6% liegt.

Neugeldentwicklung

MRD. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Combined Wealth Management	0.3	1.7	0.5
<i>Wealth Management</i>	0.3	1.3	0.3
<i>External Asset Managers</i>	0.0	0.5	0.2
Institutionelle Kunden	5.0	3.3	-0.6
<i>Asset Management¹</i>	4.9	3.8	-0.7
<i>Investment Banking²</i>	0.1	-0.5	0.1
Corporate Center³	-0.1	0.1	0.0
Total Netto-Neugeld	5.3	5.1	-0.1

1 Inklusive Intermediäre

2 Exklusive External Asset Managers

3 Netto-Neugeld aus Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden.

Die in den letzten Jahren zu beobachtenden Veränderungen in der Vermögensstruktur nach Anlageinstrumenten reflektieren die systematische Diversifizierung der Boutiquen des Asset Management. So zeigt sich die erfolgreiche internationale Expansion des Fixed Income-Bereichs am steigenden Anteil an festverzinslichen Anlagen, der sich im Berichtshalbjahr um einen weiteren Prozentpunkt erhöht hat. Demgegenüber hat die relative Bedeutung von ausländischen Aktien weiter abgenommen. Das zunehmende Gewicht der Schweizer Aktien ist Ausdruck der Stärkung des Heimatmarktes Schweiz im Wealth Management und die sehr gute Entwicklung des Schweizer Aktienmarktes im ersten Halbjahr.

Verwaltete Vermögen nach Anlageinstrumenten

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Schweizer Aktien	15	13	14
Ausländische Aktien	32	36	33
Obligationen	35	34	34
Alternative Anlagen	2	2	2
Liquide Mittel, Treuhandanlagen	11	10	11
Übrige ¹	6	5	6

1 Inklusive strukturierte Produkte und Zinsinstrumente

Die auf unsere internationale Kundenbasis ausgerichtete Anlagekompetenz manifestiert sich in der breit diversifizierten Allokation der verwalteten Vermögen nach Währungen. Auf Anlagen in Schweizer Franken entfallen 27% der verwalteten Vermögen. Anlagen in US Dollar haben im ersten halben Jahr wieder leicht zugenommen, während die Euro- und die GBP-Anlagen etwas an Gewicht einbüssten.

Verwaltete Vermögen nach Währungen

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
CHF	27	24	27
EUR	22	24	23
USD	29	29	27
GBP	6	8	8
Übrige	15	15	15

Zukunftsgerichtete Investitionen in Märkte, Talente und Technologien

Im ersten Halbjahr 2019 hat Vontobel weiterhin Investitionen in die Kernmärkte, in Talente und Technologien getätigt. Ende März hat Vontobel den Erwerb des Lombard Odier US-Vermögensverwaltungsportfolios erfolgreich abgeschlossen. Damit flossen Vontobel mehr als CHF 730 Millionen an verwalteten Vermögen zu. Auch die Integration von Notenstein La Roche ist zu einem grossen Teil vollzogen und wird im Laufe des Jahres abgeschlossen. Im Wealth Management konnten wir unser Angebot mit einer eigenen innovativen digitalen Vermögensverwaltung ergänzen. Damit sind wir der erste Schweizer Wealth Manager, der die Investmentkompetenzen eines aktiven Vermögensverwalters digital zur Verfügung stellt. Im Asset Management wird unser Vertrieb laufend ausgebaut und wir werden neu auch einen Standort in Japan errichten.

Das Konzernergebnis gemäss IFRS erreichte im ersten Halbjahr 2019 CHF 131.1 Millionen, und liegt damit 1% unter dem Ergebnis des ersten Halbjahrs 2018. Auf bereinigter Basis, das heisst unter Ausklammerung:

- der Integrationskosten von Notenstein La Roche von CHF 7.4 Millionen vor Steuern, respektive CHF 6.5 Millionen nach Steuern sowie der Integrationskosten für das Nordamerika Vermögensverwaltungsportfolio von Lombard Odier von CHF 0.5 Millionen vor Steuern, respektive CHF 0.4 Millionen nach Steuern
- und des einmaligen positiven Effekts einer Sonderdividende aus unserer Beteiligung an SIX Group AG, von CHF 6.9 Millionen vor Steuern oder CHF 6.1 Millionen nach Steuern
- d.h. netto von CHF 1.0 Millionen vor Steuern, respektive CHF 0.8 Millionen nach Steuern

belief sich das Konzernergebnis auf CHF 131.9 Millionen, nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahresergebnis von CHF 132.7 Millionen.

Herleitung des Konzernergebnisses auf bereinigter Basis, nach Steuern

MIO. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Konzernergebnis	131.1	132.7	99.5
Integrationskosten ¹	6.9	-	31.8
Sonderdividende SIX Group AG	-6.1	-	-
Einmaliger positiver Effekt auf Pensionskassenverpflichtungen NLR (IAS 19)	-	-	-14.8
Konzernergebnis auf bereinigter Basis	131.9	132.7	116.5

1 30.06.2019: Integrationskosten Notenstein La Roche Privatbank AG von CHF 6.5 Mio. und Nordamerika Vermögensverwaltungportfolio von Lombard Odier von CHF 0.4 Mio.

31.12.2018: Integrationskosten Notenstein La Roche Privatbank AG

Vontobel hat sich in den letzten Jahren erfolgreich von einem überwiegend auf den Schweizer Markt ausgerichteten Finanzinstitut in einen etablierten und global tätigen Wealth & Asset Manager gewandelt.

Das zeigt sich sowohl in unserer internationalen Kundenbasis und der nach Währungen ausbalancierten Struktur der verwalteten Vermögen als auch in der hohen Bedeutung des Beitrags aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der im Berichtsjahr 66% zum Betriebsertrag von CHF 625.6 Millionen (H1 2018: CHF 583.3 Millionen) beitrug.

Dabei konnte der Kommissionensaldo aufgrund der höheren durchschnittlichen Basis an verwalteten Vermögen im Berichtsjahr um 8% auf CHF 410.3 Millionen gesteigert werden. Die Erträge aus Vermögensverwaltung und Fondsmanagement stiegen um 13% auf CHF 366.6 Millionen, während die Depotgebühren einen Zuwachs von 4% auf CHF 97.8 Millionen verzeichneten. Die weiterhin abwartende Grundhaltung vieler Anleger, der zunehmende Trend zu «all-inclusive» Mandaten in der Vermögensverwaltung sowie die Einflüsse aus den regulatorischen Veränderungen (MiFID II) spiegeln sich in der rückläufigen Entwicklung der Einnahmen aus Courtagen, ebenfalls Teil des Kommissionensaldos, die um 3% auf CHF 50.6 Millionen abnahmen.

Der leichte Rückgang des Handelserfolgs um 2% auf CHF 162.4 Millionen liegt in einem für strukturierte Produkte und Derivate schwachen Marktumfeld begründet, dies trotz einer starken Marktpositionierung im In- und Ausland und der weiteren Verlagerung auf das Plattformgeschäft. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft von Vontobel bildet schwergewichtig den Erfolg aus der Emission, der Absicherung und dem Market Making der strukturierten Produkte und Warrants ab – dargestellt in der Summe von Wertschriftenhandel und anderen Finanzinstrumenten zu Fair Value. Im Berichtsjahr trugen diese Aktivitäten CHF 140.8 Millionen (-4%) zum Handelserfolg bei. Der Erfolg aus dem Handel mit Devisen und Edelmetallen nahm um 14% auf CHF 21.6 Millionen zu.

Im weiterhin von extrem tiefen, respektive negativen Zinsen geprägten Umfeld stellt die Bewirtschaftung der Bankbilanz unter Beibehaltung eines konservativen Risikoprofils eine besondere Herausforderung dar. Dank aktivem und systematischem Treasury Management, gestiegener Kundenausleihungen (+5%) und der einmaligen Dividendenausschüttung der SIX Group AG von CHF 6.9 Millionen vor Steuern, respektive CHF 6.1 Millionen nach Steuern, konnte der Zinsensaldo um 24% auf CHF 46.3 Millionen gesteigert werden. Ohne diesen einmaligen Ertrag stieg der Zinsensaldo um 5% an. Der Übrige Erfolg verzeichnete einen Anstieg um CHF 5.4 Millionen auf CHF 6.7 Millionen, der auf Veräusserungen von Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen zurückzuführen ist.

Der Geschäftsaufwand nahm im Zuge der Geschäftsexpansion um 13% auf CHF 476.1 Millionen zu. Der Personalaufwand, als wichtigste Kostenkomponente, erhöhte sich um 14% auf CHF 316.0 Millionen. Per Ende Juni 2019 waren 2'001 Mitarbeitende auf Vollzeitbasis bei Vontobel tätig. Dies sind 306 mehr als Ende Juni 2018, respektive 5 mehr als Ende Dezember 2018.

Im Geschäftsaufwand sind einmalige Aufwendungen für die Integration von Notenstein La Roche und des Nordamerika Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier in der Höhe von netto CHF 7.9 Millionen vor Steuern, respektive von CHF 6.9 Millionen nach Steuern enthalten. Für das zweite Halbjahr 2019 werden nochmals Integrati-

onskosten in der Grössenordnung von rund CHF 2 Millionen erwartet. Die gesamten Integrationskosten werden damit voraussichtlich immer noch unter den anfänglichen Schätzungen in Höhe von CHF 50 Millionen liegen.

Der Sachaufwand hat sich in der Berichtsperiode um 3% reduziert. Dies ist auf den neuen Standard zur Bilanzierung von Leasingverhältnissen IFRS 16 zurückzuführen. Neu werden die meisten Leasingverträge aktiviert und über die Laufzeit abgeschrieben. Somit erscheinen Mietkosten nicht mehr im Raumaufwand (-63%) sondern neu als Abschreibungen auf Sachanlagen. Im Weiteren verzeichneten die Informatik, die Telekommunikation und übrige Einrichtungen eine zweistellige Zuwachsrate, während die Reise- und Repräsentationskosten und die Aufwendungen für PR und Werbung erneut tiefer ausfielen.

Der Anstieg der Abschreibungen auf Sachanlagen begründet sich zur Hauptsache wie oben beschrieben auf den neuen Standard IFRS 16. Die Abschreibungen auf immateriellen Werten haben sich durch die Zukäufe von Notenstein La Roche und des US Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier ebenfalls erhöht. Somit haben die Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten plangemäss um 58% auf CHF 50.8 Millionen zugenommen. Das Investitionsvolumen in Sachanlagen und immateriellen Werten erreichte in der Berichtsperiode CHF 56.7 Millionen. Der Schwerpunkt der Investitionen liegt in verschiedenen Digitalisierungsprojekten.

Investitionen und Abschreibungen

MIO. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Investitionen ¹	56.7	23.0	353.3
davon Goodwill	1.7		260.6
davon andere immaterielle Werte	8.9		45.8
davon Sachanlagen und Software ²	46.1	23.0	46.9
Abschreibungen	50.8	32.1	36.7

1 Zugänge Sachanlagen und immaterielle Werte (inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises)

2 Ohne Sachanlagen, welche nach Übernahme der Notenstein La Roche Privatbank AG unmittelbar veräussert wurden.

Struktur der Erfolgsrechnung

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2019 IN % ¹	30.06.2018 IN % ¹	31.12.2018 IN % ¹
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	46.3	7	6	6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	410.3	66	65	71
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	162.4	26	29	22
Übriger Erfolg	6.7	1	0	1
Total Betriebsertrag	625.6	100	100	100
Personalaufwand	316.0	51	47	50
Sachaufwand	107.6	17	19	24
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	50.8	8	6	6
Rückstellungen und Verluste	1.6	0	0	0
Total Geschäftsaufwand	476.1	76	72	80
Steuern	18.4	3	5	3
Konzernergebnis	131.1	21	23	17

1 Anteil am Betriebsertrag

Die Ausweitung der operativen Ertragsbasis bei gleichzeitig höherer Kostenbasis führte in der Berichtsperiode zu einer Dämpfung der betrieblichen Effizienz von 72.0% auf 75.8%. Das IFRS-Ergebnis vor Steuern lag mit CHF 149.6 Millionen 7% unter Vorjahr. Die Steuerbelastung nahm dabei um 35% auf CHF 18.4 Millionen ab. Es resultiert eine tiefere Steuerquote von 12.3%, nach 17.5% im Vorjahr. Dies ist auf eine Steuerrückzahlung in den USA sowie auf positive Effekte aus Verlustvorträgen in Deutschland zurückzuführen.

Das IFRS-Konzernergebnis nach Steuern nahm um 1% auf CHF 131.1 Millionen ab. Aufgrund des starken Anstiegs der Minderheitsanteile am Gewinn sowie der im Durchschnitt leicht höheren Anzahl ausstehender Aktien verzeichnete der Gewinn pro Aktie einen leichten Rückgang von 2% auf CHF 2.23. Das den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbare Resultat erreichte CHF 124.7 Millionen, -2% im Vergleich zum Vorjahr.

Als Wealth & Asset Manager mit internationaler Kundenstruktur und starker Verankerung im Heimmarkt Schweiz ist Vontobel wie die einheimische Exportindustrie systematisch vom nach wie vor starken Schweizer Franken betroffen.

In den ersten sechs Monaten 2019 haben sich in der Währungszusammensetzung keine grösseren Veränderungen ergeben. Ertragsseitig haben US Dollar und GB Pfund leicht zu Lasten des Schweizer Franken und des Euro an relativer Bedeutung zugelegt, während der US Dollar auf der Kostenseite wiederum leicht an Bedeutung verloren hat. In der Folge fielen bei Vontobel 42% der Erträge und 78% des Geschäftsaufwands in Schweizer Franken an. Die nach wie vor zweitwichtigste Währung bildete der US Dollar mit einem Anteil von 31% an den Erträgen und 8% am Geschäftsaufwand, gefolgt vom Euro mit einem Ertragsanteil von 15% und einem Kostenanteil von 7%.

Struktur der Erfolgsrechnung nach Währungen

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Betriebsertrag			
CHF	42	43	41
EUR	15	16	16
USD	31	30	31
GBP	7	6	6
Übrige	6	5	6
Geschäftsaufwand			
CHF	78	77	78
EUR	7	8	8
USD	8	9	9
GBP	3	4	3
Übrige	3	2	2

Steigender Gewinnbeitrag aus Wealth und Asset Management – Financial Products stärkt Marktanteile in schwierigerem Umfeld

Segmentergebnisse vor Steuern

MIO. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Wealth Management	55.0	42.4	50.6
Asset Management	86.0	92.5	87.8
Investment Banking	44.9	65.7	26.0
davon Bereich External Asset Managers	16.5	13.8	14.8
Corporate Center	-36.3	-39.8	-48.9
Total	149.6	160.9	115.4

Im Combined Wealth Management wurde das Geschäftsmodell in den letzten Jahren gezielt ausgebaut und gleichzeitig fokussiert. Diese Strategie erweist sich als erfolgreich, konnte doch das Wealth Management in den letzten Jahren Skaleneffekte nutzen und die Profitabilität in einem von zunehmenden Wettbewerb gekennzeichneten Umfeld deutlich steigern. Die konsequente Kundenorientierung und die permanente Verfeinerung des Beratungsprozesses im Vontobel Wealth Management manifestiert sich in einem kontinuierlichen Wachstum der betreuten Kundenvermögen über die letzten Jahre. Im Berichtsjahr konnten denn auch der Betriebsertrag um 32% und das Vorsteuerergebnis um 30% gesteigert werden.

Die Positionierung des Asset Management als «high conviction» Manager und die vor einiger Zeit eingeleitete Diversifikationsstrategie zeigen weiterhin Erfolge. Die überzeugende Qualität der Produkte und die anhaltenden Neugeldzuflüsse in den Boutiquen belegen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Das Geschäftsfeld erwies sich erneut als Hauptertragspfeiler von Vontobel mit einem Gewinnbeitrag vor Steuern von CHF 86.0 Millionen, nach CHF 92.5 Millionen im ersten Halbjahr 2018.

Der Bereich Financial Products des Investment Banking zeichnet sich seit vielen Jahren durch eine hohe Innovationskraft und Kundennähe aus und hat sich erfolgreich als einer der führenden Anbieter für strukturierte Produkte und Derivate in Europa etabliert und ist zudem seit Herbst 2017 als Anbieter von Hebelprodukten in Hongkong präsent. Im ersten Halbjahr 2019 konnte in einem von deutlich rückläufigen Volumen gekennzeichneten Umfeld die starke Marktposition in wichtigen Zielmärkten gefestigt werden. Als Folge der schwierigen Märkte nahm der Betriebsertrag um 17% ab, während die Kostenbasis aufgrund der hohen Investitionen in Plattformen lediglich um 3% zurückglitt. Es resultierte ein um 45% tieferer Vorsteuerertrag von CHF 28.5 Millionen.

Das Wealth & Asset Management (Wealth Management, Asset Management, Bereich External Asset Managers) lieferte einen Beitrag von 85% zum Gewinn vor Steuern der Geschäftsfelder. Dieser hohe Anteil ist Ausdruck der klaren Positionierung von Vontobel als Wealth & Asset Manager. Financial Products (Investment Banking ohne Bereich External Asset Managers) trug im Berichtsjahr 15% zum Vorsteuerergebnis (unter Ausschluss des Corporate Center) von Vontobel bei. Die Erfolgsrechnung des Corporate Center beinhaltet zum einen nochmals Integrationskosten aus der Übernahme von Notenstein La Roche und des Nordamerika Vermögensverwaltungsportfolio von Lombard Odier und zum anderen die Vereinnahmung einer Sonderdividende der SIX Group AG aus dem Verkauf des Kartengeschäfts. Es resultiert ein Ergebnis vor Steuern (CHF -36.3 Millionen) im Rahmen des Vorjahres.

Konservatives Risikomanagement

Vontobel hält unverändert an einem konservativen Risikomanagement fest. Mit einem Wert von CHF 4.8 Millionen ist der durchschnittliche Value-at-Risk des Bereichs Financial Products weiterhin sehr tief. Im ersten Halbjahr 2019 war dieser Wert wiederum schwergewichtig von der Aktien-, gefolgt von der Zinskomponente geprägt.

Value-at-Risk des Bereichs Financial Products

MIO. CHF	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Aktien	4.5	3.2	5.0
Zinsen	1.1	1.2	1.4
Währungen	0.7	0.5	0.6
Rohwaren	0.1	1.1	1.2
Diversifikationseffekt	-1.6	-1.5	-2.1
Total	4.8	4.6	6.1

Durchschnittlicher Value-at-Risk für sechs Monate für die Positionen des Bereichs Financial Products des Geschäftsfeldes Investment Banking. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer ein Tag; historische Beobachtungsperiode vier Jahre.

Weiterhin komfortable Eigenkapitalausstattung

Mit einer CET1-Kapitalquote von 12.3% und einer Tier-1-Kapitalquote von 18.2% ist Vontobel weiterhin komfortabel kapitalisiert. Beide Quoten liegen deutlich über den regulatorischen Mindestanforderungen der FINMA von 12% für die Gesamtkapitalquote und von 7.8% für die CET1-Kapitalquote für Banken der Kategorie 3, zu denen Vontobel gezählt wird. Der neue, erstmals angewandte IFRS 16 Standard zur Bilanzierung von Leasingverträgen führte zu einer Bilanzausweitung. Unter Ausklammerung dieses Effektes würde eine CET1-Kapitalquote von 12.6% und eine Tier-1-Kapitalquote 18.7% resultieren.

Das Eigenkapital erreichte Ende Juni 2019 CHF 1.73 Milliarden und lag damit 2% über dem Stand vom 31. Dezember 2018. Die hohe Solidität von Vontobel manifestiert sich zudem in einer Eigenkapitalquote von 6.3% und einer ungewichteten Eigenkapitalquote gemäss Basel III (Leverage Ratio) von 4.9%. Darüber hinaus ist die Bilanz als sehr liquide zu bezeichnen, übersteigt doch die Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio) mit durchschnittlich 193% für die Berichtsperiode bei weitem das von der FINMA ab 2019 geforderte Minimum von 100%.

Über den Berichtszeitraum weitete sich die Bilanzsumme um 5% auf CHF 27.4 Milliarden aus. Auf der Passivseite der Bilanz von Vontobel nahmen die Kundeneinlagen um 11% von CHF 12.6 Milliarden auf CHF 11.3 Milliarden ab, während die Verbindlichkeiten aus dem Geschäft mit strukturierten Produkten und Zinsinstrumenten um 31%

auf CHF 10.2 Milliarden anstiegen. Entsprechend weiteten sich die Hedgepositionen für dieses Geschäft auf der Aktivseite der Bilanz aus, was sich unter anderem in höheren Handelsbeständen, höheren positiven Wiederbeschaffungswerten und einem Anstieg der Position «Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value» spiegelt. Die Kundenausleihungen erhöhten sich um 5% auf CHF 5.1 Milliarden.

Von den gemäss den BIZ-Regeln notwendigen Eigenmitteln von total CHF 1'184.2 Millionen (31. Dezember 2018: CHF 1'128.0 Millionen), basierend auf 8% der risikogewichteten Positionen und unter Berücksichtigung der unten dargestellten Abzüge (Goodwill, etc.) vom Kernkapital, entfielen 44% auf das Wealth Management, 22% auf das Asset Management und 24% auf das Investment Banking, respektive 21% auf den Bereich Financial Products.

Allokation der erforderlichen Eigenmittel (BIZ) am 30. Juni 2019

MIO. CHF	KREDITRISIKEN	MARKTRISIKEN	OPERAT. RISIKEN	GOODWILL ETC.	TOTAL
Wealth Management	68.9	0.0	61.4	392.5	522.8
Asset Management	8.8	0.0	65.6	183.3	257.7
Investment Banking	40.3	186.3	48.6	5.2	280.4
davon Financial Products	24.3	186.3	38.9	0.5	250.0
Corporate Center	49.0	71.7	2.6	0.0	123.3
Total	167.0	258.0	178.2	581.0	1'184.2

Anteil der Kundenvermögen aus dem Heimmarkt Schweiz und aus den internationalen Fokusbereichen von 92% Kundenvermögen nach Kundendomizil am 30. Juni 2019

MRD. CHF	VERWALTETE VERMÖGEN	ÜBRIGE BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	STRUKTURIERTE PRODUKTE UND ZINSINSTRUMENTE	TOTAL BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	CUSTODY-VERMÖGEN	TOTAL KUNDEN-VERMÖGEN
Heimmarkt	79.7	2.6	8.4	90.7	56.3	147.0
Schweiz ¹	79.7	2.6	8.4	90.7	56.3	147.0
Fokusbereiche	91.2	11.5	1.9	104.6	0.0	104.6
Deutschland	18.8	4.7	1.9	25.4	0.0	25.4
Italien	11.6	0.0	0.0	11.6	0.0	11.6
UK	19.1	0.0	0.0	19.1	0.0	19.1
USA	17.7	0.0	0.0	17.7	0.0	17.7
Emerging Markets ²	24.0	6.8	0.0	30.8	0.0	30.8
Übrige Märkte	15.1	2.5	0.0	17.6	2.9	20.5
Total Kundenvermögen	186.0	16.6	10.3	212.9	59.2	272.2

1 Inklusive Liechtenstein

2 Asiatisch-pazifischer Raum, Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa, Mittlerer Osten, Afrika

In den vergangenen Jahren hat sich Vontobel zu einem etablierten globalen Wealth & Asset Manager entwickelt. Die betreuten Kundenvermögen haben sich von 2002 bis Ende Juni 2019 mehr als vervierfacht. Heute stammen 57% der betreuten Kundenvermögen von ausserhalb des Schwei-

zer Heimmarktes, namentlich aus den Zielformen Emerging Markets, Deutschland, USA, UK und Italien. Aber auch im Heimmarkt Schweiz ist Vontobel gut verankert, entfallen doch CHF 90.7 Milliarden der betreuten Kundenvermögen auf Kunden, die in der Schweiz domiziliert sind.

Strategische Prioritäten

Basierend auf der kunden- und langfristig orientierten Strategie von Vontobel als international tätiger Spezialist im Wealth und Asset Management, der auf Wachstum und Innovation ausgerichtet ist, haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung von Vontobel im Jahr 2017 für die nächsten drei Jahre fünf strategische Prioritäten definiert:

- Ein herausragendes Kundenerlebnis ist Voraussetzung, um die Erwartungen der Kunden zu erfüllen. Die erste strategische Priorität lautet daher **deliver the unique Vontobel experience**. Auf diese Weise schaffen wir einen entscheidenden Mehrwert und eine stärkere emotionale Markenbindung.
 - **Empower people** ist die zweite strategische Priorität, die definiert wurde. Dabei ist Ownership in Vontobels Kultur tief verankert. Durch verschiedene Initiativen wollen wir den Unternehmergeist unter den Mitarbeitenden weiterentwickeln und fördern.
 - Unsere dritte strategische Priorität, **create brand excitement**, soll dazu führen, die Kunden noch stärker als bisher für die Marke Vontobel zu begeistern. Wir haben unser Unternehmensprofil geschärft und im September 2017 ein neues Corporate Design vorgestellt, um unsere Positionierung zu stärken und der Marke Vontobel zusätzliche Anziehungskraft zu verleihen.
 - Unsere vierte strategische Priorität lautet **boost growth and market share**, das heisst, weiteres Wachstum zu erzeugen und Marktanteile zu gewinnen. Wir verfolgen weiterhin prioritär organisches Wachstum und fördern Wachstumsinitiativen über alle Geschäftseinheiten in der Schweiz und international. Gleichzeitig soll das organische Wachstum durch eine disziplinierte Akquisitionsstrategie ergänzt werden.
 - **Driving efficiency** lautet die fünfte strategische Priorität. Wir wollen durch striktes Kostenmanagement und effiziente Prozesse Skaleneffekte erzielen und damit das Ertragswachstum in ein überproportionales Gewinnwachstum umwandeln. Vontobel ist international mit zunehmenden Regulierungen und immer komplexeren Produkten durch gestiegene Kundenerwartungen konfrontiert. Wir nutzen dabei die eigene globale Plattformstrategie zur Bewältigung von Komplexitäten. Durch die hochmoderne Infrastruktur vertreiben wir zentral aus der Schweiz qualitativ hochwertige Dienstleistungen und Produkte weltweit.
- Die effiziente IT-Infrastruktur ermöglicht einen hohen Automatisierungsgrad von über 99%. Da wir im letzten Jahrzehnt das Kernsystem der Bankplattform komplett erneuert haben, können nun Ressourcen der digitalen Innovation zugewiesen werden, um den Kundennutzen zu steigern und weitere Effizienzgewinne zu erzielen.

Ziele 2020

Anspruchsvolle Mittelfristziele

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben ambitionierte Ziele 2020 für Wachstum, Profitabilität, Kapital und Dividendenausschüttung definiert. Im Sommer 2018 wurden die Profitabilitätsziele von Vontobel und Combined Wealth Management nach oben angepasst, um den zu erwartenden positiven Effekten auf die Profitabilität aus der Akquisition der Notenstein La Roche Rechnung zu tragen.

Konkret heisst dies für **Vontobel**:

- **Wachstum über dem Marktdurchschnitt** in allen Kernaktivitäten mit Betriebsertrags- und Netto-Neugeldwachstum von 4–6%, unter Ausklammerung von Marktperformance-Effekten
- Höhere, deutlich über den Kapitalkosten liegende **Eigenkapitalrendite** von mehr als 14% mit einem **Aufwand-Ertrags-Verhältnis** von weniger als 72%
- Beibehaltung einer starken **Kapitalposition** mit einer CET1-Kapitalquote von mindestens 12% und einer Gesamtkapitalquote von mindestens 16%
- Gewinne, die nicht für organisches Wachstum und Akquisitionen genutzt werden, sollen weiterhin mit einer angestrebten **Ausschüttungsquote** von mehr als 50% an die Aktionäre entrichtet werden.
- **Combined Wealth Management**: Grössere Durchdringung wachstumsstarker Märkte, Förderung von Innovation durch Technologie und Verbesserung des Kundenerlebnisses mit investmentorientierten Inhalten und kundenspezifischen Lösungen

Ziele 2020: Netto-Neugeldwachstum über Markt von 4–6%; Erzielung einer Bruttomarge von mehr als 68 Basispunkten; Gewährleistung eines profitablen Wachstums mit einem Aufwand-Ertrags-Verhältnis von weniger als 70%

- **Asset Management**: «high conviction» Asset Management spiegelt sich im hervorragenden Produktangebot, Nutzung der Markttrends wie innovative Anlagelösungen und Digitalisierung sowie des eigenen globalen Vertriebsnetzes zur Ansprache aller relevanter Kundensegmente

Ziele 2020: Weiteres Netto-Neugeldwachstum über dem Marktdurchschnitt von 4–6%, Verteidigung einer Bruttomarge von mehr als 40 Basispunkten; Gewährleistung eines profitablen Wachstums mit einem Aufwand-Ertrags-Verhältnis von weniger als 65%

- **Financial Products**: Künftiges Wachstum soll durch internationale Expansion mit dem Eintritt in neue Märkte in APAC und dem Ausbau der bestehenden Marktanteile in Europa sowie Fortsetzung der hohen digitalen Innovationskraft vorangetrieben werden. Anspruch ist es, ein global führender Anbieter von strukturierten Produkten und Derivaten zu werden

Ziele 2020: Steigerung des Betriebsertrags auf mehr als CHF 300 Millionen, Gewährleistung eines profitablen Wachstums mit einem Aufwand-Ertrags-Verhältnis von weniger als 65%

Ziele 2020

Ertragswachstum	
Betriebsertrag	4–6%
Neugeld	
Neugeldwachstum	4–6%
Gewinnkraft	
Eigenkapitalrendite	>14%
Effizienz	
Geschäftsaufwand / Betriebsertrag	<72%
Kapitalstärke	
BIZ-Tier-1-Kapitalquote (CET1)	>12%
Gesamtkapitalquote	>16%
Dividende	
Ausschüttungsquote	>50%

Wealth Management

Vontobel hat in den letzten Jahren das Wealth Management aktiv geformt und das Angebot noch mehr auf die verschiedenen Kundenbedürfnisse ausgerichtet. Dabei stehen nicht einzelne Produkte im Mittelpunkt, sondern der Beratungsprozess, der stark vom persönlichen Dialog mit unseren Kunden getragen wird und es uns ermöglicht, noch besser mit massgeschneiderten Lösungen auf individuelle Ziele einzugehen. Dies erfordert neben einer guten Infrastruktur mit digitalen Prozessen auch eine hochqualifizierte Kundenberaterbasis und ein überzeugendes Produkt- und Serviceangebot.

Zur Unterstützung des organischen Wachstums erweitern wir laufend unsere Mitarbeiterschulungen und richten unser Produkt- und Serviceangebot – auch bei nachhaltigen Anlagelösungen – an die sich wandelnden Kundenbedürfnisse aus. Ein Kernpunkt ist unsere innovative und proprietäre Vontobel 3alpha-Investment Philosophie®. Dabei ist ein erhöhter Kundennutzen, eine Vereinfachung und ein flexibler Einsatz der Produktpalette sowie hohe Transparenz – vor allem auch in Bezug auf die Gebühren – massgebend. Der Kunde entscheidet, welches Beratermodell er für seine einzelnen Portfoliomodule möchte und wählt dementsprechend auch die Intensität und die Art der Kommunikation mit dem Kundenberater.

In diesem Kontext hat Vontobel im Juni angekündigt, das klassische Wealth Management-Angebot für vermögende Kunden künftig mit der eigenen digitalen aktiven Vermögensverwaltung «Volt» zu ergänzen. Basierend auf der 3alpha-Investment Philosophie® stellen wir damit unseren vermögenden Kunden als erster Schweizer Wealth Manager die Investmentkompetenz eines global agierenden aktiven Vermögensverwalters digital zur Verfügung. Neue Kunden können auch über einen digitalen Onboarding-Prozess ein Konto eröffnen und damit die globale Vermögensverwaltung von Vontobel nutzen. Zudem wird Raiffeisen Schweiz als Partnerin die Vontobel Digital Investment Solution Platform für ein eigenes digitales Vermögensverwaltungsangebot für Retail-Kunden ab Frühling 2020 nutzen.

Diese beiden wegweisenden neuen Angebote fügen sich nahtlos in die Digitalisierungsstrategie von Vontobel Wealth Management ein. Dabei fokussieren wir uns einerseits auf die Vereinfachung von internen Prozessen, um den Kundenberatern den Anlageprozess, der durch regulatorische Änderungen arbeitsintensiver geworden ist, zu erleichtern. Mit einem eigens dazu entwickelten Tool können Kundenberater Anlagevorschläge digital aufbereiten, die Auswirkungen auf das Portfolio in Echtzeit simulieren, dem Kunden einen schnellen Zugriff auf die regulatorisch erforderlichen Informationen ermöglichen und die Trans-

aktionen nach Abstimmung mit dem Kunden direkt ausführen. Dabei werden die Anforderungen von MiFID II im europäischen Raum vollständig abgebildet und es trägt auch den neuen Bestimmungen in der Schweiz (FIDLEG) vollständig Rechnung. Andererseits liegt der Fokus auch auf der digitalen Interaktion mit dem Kunden. Dazu haben wir unsere Plattform «Vontobel Wealth» weiterentwickelt.

Neben dem Fokus auf organischem Wachstum ist das Wealth Management auch als Konsolidator aktiv. Vontobel hat im letzten Jahr die Privatbank Notenstein La Roche gekauft und die Übernahme des nordamerikanischen Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier zum ersten April 2019 abgeschlossen. Damit stand das erste Semester auch im Zeichen der Integration dieser beiden Akquisitionen. Mit diesen Zukäufen hat Vontobel das organisch gut wachsende Portfolio vermögender Kunden erweitert, mit zusätzlichen Standorten die Stellung im Heimmarkt gestärkt und das US-Geschäft ausgebaut. Damit unterstreicht Vontobel seine Position als eine der führenden Privatbanken in der Schweiz.

Die verwalteten Vermögen belaufen sich per Ende Juni 2019 auf CHF 59.2 Milliarden (+10% gegenüber Ende 2018 oder +34% per Ende Juni 2018). Der Zuwachs gründet vor allem auf unserer guten Performance sowie auf dem Einbezug des US-Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier. Das kontinuierliche Wachstum der verwalteten Kundenvermögen spiegelt sich auch in den starken Finanzzahlen. Vontobel Wealth Management konnte den Betriebsertrag im Vergleich zum Vorjahr um 32% und den Vorsteuergewinn um 30% steigern.

Seit Jahrzehnten betreut Vontobel Wealth Management Kundenvermögen aktiv und vorausschauend und hat den Anspruch, der führende Schweizer Vermögensverwalter zu sein. Dabei folgen wir einem ganzheitlichen Ansatz, der auf unsere Kunden und ihre Vermögen ausgerichtet ist. Wir legen grossen Wert auf Kontinuität in unserer Beratung. Sie bildet das Fundament für eine langfristige Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden. Unser Angebot beinhaltet eine breite Palette an Dienstleistungen, von der Vermögensverwaltung und der aktiven Anlageberatung bis hin zur integralen Finanzberatung, Vorsorgeplanung und zu Finanzierungslösungen. Zudem ermöglicht das Geschäftsmodell von Vontobel unseren Privatkunden den Zugang zur ausgewiesenen Expertise der Bereiche Asset Management und Investment Banking. Das Vontobel Wealth Management ist in Zürich, Basel, Bern, Chur, Genf, Lausanne, Locarno, Lugano, Luzern, Olten, Schaffhausen, St. Gallen, Winterthur, Mailand, München, Hamburg und Hongkong sowie über die SEC-registrierte Gesellschaft Vontobel Swiss Wealth Advisors AG zusätzlich in New York präsent.

Segmentergebnis

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	32.0	25.6	30.4	6.4	25
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	161.6	119.3	154.5	42.3	35
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	11.4	10.0	11.4	1.4	14
Total Betriebsertrag	205.0	154.9	196.3	50.1	32
Personalaufwand	83.1	61.3	81.4	21.8	36
Sachaufwand	11.0	7.7	10.6	3.3	43
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	51.0	40.8	52.6	10.2	25
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	4.6	2.4	4.4	2.2	92
Rückstellungen und Verluste	0.4	0.3	-3.3	0.1	33
Total Geschäftsaufwand	150.0	112.5	145.7	37.5	33
Segmentergebnis vor Steuern	55.0	42.4	50.6	12.6	30

Kennziffern

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Geschäftsaufwand ¹ / Betriebsertrag	73.0	72.5	75.9
Veränderung der verwalteten Vermögen	10.0	0.8	21.4
durch Netto-Neugeld	0.6	2.9	0.6
durch Marktbewertung	8.1	1.1	-8.8
durch Akquisition ²	1.4	0.0	29.2
durch übrige Effekte ³	-0.1	-3.2	0.4
Betriebsertrag / durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	71	70	72
Segmentergebnis vor Steuern / durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	19	19	19

Kundenvermögen⁶

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	IN %
Verwaltete Vermögen	59.2	44.3	53.8	5.4	10
Übrige betreute Kundenvermögen	1.4	1.5	1.5	-0.1	-7
Total betreute Kundenvermögen	60.6	45.9	55.3	5.3	10
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ⁵	57.5	44.1	54.6	2.9	5

Netto-Neugeld⁶

MRD. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Netto-Neugeld	0.3	1.3	0.3

Personal

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
					IN %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	582.8	397.0	574.6	8.2	1
davon Kundenbetreuer	269.6	196.5	274.1	-4.5	-2

1 Geschäftsaufwand exkl. Rückstellungen und Verluste

2 30.06.2019: Akquisition des Vermögensverwaltungsportfolios in Nordamerika von Lombard Odier im April 2019

31.12.2018: Akquisition der Notenstein La Roche Privatbank AG im Juli 2018

3 31.12.2018: Umklassierung von einzelnen Vermögenswerten, die neu zu Anlagezwecken gehalten werden

30.06.2018: Verkauf des liechtensteinischen Standorts im Februar 2018

4 Annualisiert

5 Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

6 Definition siehe Anmerkung 14

Asset Management

Das Asset Management ist die grösste Ertragssäule von Vontobel und ist in den letzten Jahren deutlich über dem Marktdurchschnitt gewachsen. Ende Juni 2019 erreichten die betreuten Vermögen einen neuen Höchststand von CHF 128.3 Milliarden, eine Steigerung von 9% im Vergleich zu Ende 2018. Dieses Wachstum konnten wir durch die gute Performance unserer Produkte aber auch durch ein starkes Netto-Neugeldwachstum von annualisiert 9.6% erzielen. Die Nachfrage nach unseren Produkten bleibt stark und ist breit abgestützt. Das zeigt sich auch in den Zuflüssen von Vontobel im europäischen und im Cross-Border Fonds Markt im Vergleich zu anderen aktiven Anbietern in Morningstar Kategorien: Vontobel liegt dabei in den ersten fünf Monaten 2019 auf Platz sieben von 638 Anbietern. Diese gute Entwicklung hat dazu beigetragen, dass Vontobel dieses Jahr zum sechst grössten Asset Manager in der Schweiz aufgestiegen ist.

Wichtige Bestandteile unseres Erfolges als aktiver, «high conviction» Asset Manager sind unsere ausgezeichneten Produkte, unsere Diversifikationsstrategie sowie unser starkes Vertriebsnetz. Die hohe Qualität unserer Produkte zeigt sich unter anderem in der «Style-Konsistenz» und der starken langfristigen Performance, die alle Boutiquen vorweisen können. Über die letzten fünf Jahre hinweg liegen 91% der von der renommierten Agentur Morningstar bewerteten Fonds (Asset based) im ersten oder zweiten Performance- Quartil. Auch konnten mehr als 80% unserer Fonds ein 4 oder 5 Sterne Rating erreichen.

Vontobel Asset Management hat in allen Boutiquen Auszeichnungen für seine Produkte erhalten und wurde international weiterhin als Topanbieter für Anlagen in Schwellenländern bestätigt. An den PensionAge Awards in London wurde Vontobel als «Equity Manager of the Year» ausgezeichnet für die Performance der mtx Sustainable Leaders, Quality Growth and Thematic Strategien. Lipper vergab 19 Auszeichnungen an Vontobel, mehrheitlich in Emerging Markets Kategorien. Asia Asset Management folgte mit Auszeichnungen als Best Manager in den Kategorien Emerging Markets Debt and Asia ex-Japan Equities. Auch unsere auf Fixed-Income-Anlagen spezialisierte TwentyFour Asset Management war erfolgreich. So wurde sie an den European Pensions Awards als Fixed Income Manager of the Year ausgezeichnet und an den Investment Week's Fund Manager Awards zum fünften Mal als «Specialist Group of the Year». CAMRAdat würdigte TwentyFour Asset Management mit einer Auszeichnung in der Kategorie Multi-Sector Fixed Income (GBP) und Global Capital als Securitization Investor of the Year.

Vontobel Asset Management investiert seit den 1990er-Jahren nachhaltig gemäss ESG-Kriterien. Ende Juni 2019 waren bereits CHF 28.0 Milliarden der Kundenvermögen von Vontobel in ESG-Strategien investiert. Unsere starke Positionierung in diesem Bereich wird uns auch von renommierten, unabhängigen Institutionen bestätigt. So hat das Geneva Forum for Sustainable Investment (GFSI) Vontobel Asset Management in der Berichtsperiode mit zwei Auszeichnungen in den Kategorien Emerging Markets und Swiss Equities bedacht.

Mit unserem Boutiquen Modell und der dadurch guten Diversifikation in verschiedene Asset-Klassen und Produkte können wir zu jedem Marktzyklus Anlagelösungen anbieten und Zuflüsse generieren. Zentral dazu ist auch unser weltweiter Vertrieb, den wir kontinuierlich ausbauen. Dazu werden unsere Standorte global wie jüngst um Japan erweitert, um lokal besser präsent zu sein, sowie durch Vertriebspartnerschaften ergänzt. Vontobel Asset Management ist heute in neun Ländern mit eigenen Standorten präsent und arbeitet in weiteren Ländern mit Vertriebspartnern zusammen. Ebenso wird laufend in die digitale Kundenkommunikation und den Kundenservice investiert, um den Informationsbedürfnissen der Kunden über alle gewünschten Kanäle nachzukommen.

Die Bruttomarge erreichte trotz weiterer Verschiebung der Vermögenszusammensetzung und anhaltendem Margendruck in der Industrie 44 Basispunkte. Die verwalteten Vermögen konnten gleichzeitig um 8% auf CHF 112.2 Milliarden gesteigert werden. Der Betriebsertrag belief sich auf CHF 239.7 Millionen und übertraf damit das sehr hohe Niveau des ersten Halbjahres 2018 um 2%. Asset Management weist eine im Branchenvergleich gute betriebliche Effizienz aus. Das Verhältnis von Aufwand zu Ertrag erreichte 64.0%. Mit einem Vorsteuerergebnis von CHF 86.0 Millionen trägt Vontobel Asset Management erneut den grössten Anteil zum Vorsteuerertrag von Vontobel bei.

Als aktiver Vermögensmanager schafft das Geschäftsfeld finanziellen Mehrwert für die Kunden. Dafür werden erstklassige Lösungen zur Ertragsoptimierung und Risikosteuerung erarbeitet. Asset Management ist als Multi Boutique-Anbieter mit den folgenden Schwerpunkten aufgestellt: Fixed Income, TwentyFour Asset Management, Multi Asset, Quality Growth Equities, Sustainable and Thematic Investing. Jede Boutique wird als eigenes Kompetenzzentrum geführt. Das Geschäftsfeld unterhält Standorte in Zürich, Bern, Genf, St. Gallen, New York, Fort Lauderdale, Frankfurt, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, München, Hongkong und Sydney.

Segmentergebnis

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
				MIO. CHF	IN %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft nach Kreditverlusten	0.3	0.2	0.5	0.1	50
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	236.8	234.9	229.2	1.9	1
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	2.6	-0.4	0.3	3.0	
Total Betriebsertrag	239.7	234.8	229.9	4.9	2
Personalaufwand	99.1	88.7	87.1	10.4	12
Sachaufwand	27.1	26.3	29.4	0.8	3
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	22.2	22.5	20.5	-0.3	-1
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	4.9	4.1	5.3	0.8	20
Rückstellungen und Verluste	0.2	0.7	-0.3	-0.5	-71
Total Geschäftsaufwand	153.7	142.3	142.1	11.4	8
Segmentergebnis vor Steuern	86.0	92.5	87.8	-6.5	-7

Kennziffern

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Geschäftsaufwand ¹ / Betriebsertrag	64.0	60.3	61.9
Veränderung der verwalteten Vermögen ²	7.9	2.8	-7.3
durch Netto-Neugeld	4.8	3.6	-0.6
durch Marktbewertung	7.1	-1.3	-6.7
durch übrige Effekte ³	-4.0	0.5	0.0
Betriebsertrag / durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	44	42	42
Segmentergebnis vor Steuern / durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	16	16	16

Kundenvermögen⁶

	30.06.2019 MRD. CHF	30.06.2018 MRD. CHF	31.12.2018 MRD. CHF	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
				MRD. CHF	IN %
Verwaltete Vermögen	112.2	112.3	104.2	8.0	8
davon Vontobel-Anlagefonds	36.0	29.7	29.1	6.9	24
davon im Auftrag anderer Segmente	1.9	1.9	2.0	-0.1	-5
Übrige betreute Kundenvermögen	16.0	11.9	13.3	2.7	20
Total betreute Kundenvermögen	128.3	124.2	117.5	10.8	9
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ⁵	108.5	112.2	110.2	-1.7	-2

Netto-Neugeld⁶

MRD. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Netto-Neugeld	4.9	3.8	-0.7

Personal

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
					IN %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	443.0	406.4	432.0	11.0	3

1 Geschäftsaufwand exkl. Rückstellungen und Verluste

2 Bereinigt um Vermögen, die im Auftrag anderer Segmente verwaltet werden

3 30.06.2019: Umklassierung aller Private Label Fonds ohne Vermögensverwaltungsvollmacht als übrige betreute Kundenvermögen (Wert per 01.01.2019: CHF 4.1 Mrd.)

30.06.2018: Umwandlung infolge Veräusserung der Bank Vontobel (Liechtenstein) AG

4 Annualisiert

5 Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

6 Definition siehe Anmerkung 14

Investment Banking

Vontobel Financial Products ist einer der weltweit führenden Anbieter von Anlage- und Hebelprodukten. Gemessen am börsengehandelten Volumen im Zielsegment, hält Vontobel einen Marktanteil im Heimmarkt Schweiz von 29.0%. Dieser ist relativ stabil über die Zeit. In Europa ist er gestiegen und beläuft sich insgesamt auf 11.5%, ein neuer Rekord für Vontobel. Während in Deutschland der Anteil leicht gesunken ist, gelang es, diesen in all unseren anderen europäischen Märkten zu erhöhen. In unserem neusten und gleichzeitig dem weltweit grössten Markt Hongkong erreichten wir einen Marktanteil von 1.3%. Im ersten Halbjahr 2019 haben Kunden weltweit Produkte von Vontobel im Umfang von CHF 15.5 Milliarden gehandelt. Davon entfielen CHF 5.3 Milliarden auf Asien.

Unsere Kundennähe und unser modernstes digitales Ecosystem sind die Basis, um neue Märkte und Zielgruppen rasch zu erschliessen. Die guten Resultate der Internationalisierung bestätigen dies. Im Januar 2019 konnten wir auch die ersten Vontobel Produkte im dänischen Markt handeln. In unserem Heimmarkt ermöglichen wir mit unserer einzigartigen und führenden Vontobel deritrade Plattform über 75 Banken und über 550 Vermögensverwaltern, selbständig strukturierte Produkte von mehreren führenden Emittenten für ihre Kunden zu vergleichen, zu erstellen, zu kaufen und zu verwalten. Auf unserer Plattform wurden in der Berichtsperiode Produkte im Umfang von CHF 4.1 Milliarden erworben – eine Steigerung von 28% zur Vorjahresperiode.

Mit cosmofunding hat Vontobel 2018 eine neue Plattform lanciert, welche es Schweizer Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften erlaubt, Geld in Form von Privatplatzierungen oder Schuldverschreibungen aufzunehmen. Seit der Lancierung im Oktober 2018 wurden über diese innovative Plattform Privatplatzierungen und Darlehen in Höhe von mehr als CHF 1.1 Milliarden emittiert und ein Vielfaches davon angefragt. Vontobel hat sich auch auf die Erweiterung der Kundenprodukte fokussiert. So hat Vontobel erfolgreich Geldmarktprodukte ausgegeben und auch im Bereich der Kryptowährungen das Angebot weiter ausgebaut. Seit Anfang 2019 bietet Vontobel seinen institutionellen Kunden mit dem Digital Asset Vault eine Custody-Lösung für digitalisierte Vermögenswerte an.

Die externen Vermögensverwalter werden bei Vontobel durch den Bereich External Asset Managers (EAM) betreut und beraten. Seit der Einführung von MiFID II bieten wir auch unser umfassendes regulatorisches Know How und Reporting unseren Kunden an. Darüber hinaus entwickeln wir unsere digitale Plattform «Vontobel EAMNet» stetig weiter. Unsere Anstrengungen führten im ersten Halbjahr 2019 wieder zu gutem organischen Wachstum und durch die Übernahme von Notenstein La Roche konnten wir die Vermö-

gensbasis zusätzlich stärken. Die verwalteten Vermögen erreichten die Marke von CHF 13.0 Milliarden, ein neuer Rekordstand.

Vontobel Corporate Finance agierte federführend für vier inländische Anleiheemissionen sowie für eine Aktienkapitalerhöhung. Für drei öffentliche Übernahmeangebote fungierte Vontobel als Offer Manager.

Das Brokerage konnte seine Marktposition verteidigen und hat das neunte Mal in Serie den Extel Thomson Preis für das beste Schweizer Aktienhaus gewonnen.

Der Betriebsertrag des Investment Banking erreichte im ersten Halbjahr 2019 CHF 166.4 Millionen. Der Bereich External Asset Managers konnte seinen Betriebsertrag verbessern, während die Erträge im Corporate Finance sowie im Brokerage tiefer sind und auch der Handelserfolg unter dem Niveau des ausgezeichneten Vorjahres lag. Dies ist vor allem auf die rückläufige Nachfrage im Markt sowie auf die tieferen Volatilitäten zurückzuführen. In Kombination mit unseren laufenden Investitionen fiel der Vorsteuergewinn auf CHF 44.9 Millionen.

Das Investment Banking realisiert massgeschneiderte Anlagelösungen für unsere Kundinnen und Kunden. Vontobel gehört zu den führenden Anbietern von strukturierten Produkten und Derivaten in Europa und ist auch in Asien präsent. Weiter stellt das Investment Banking umfassende Dienstleistungen für externe Vermögensverwalter zur Verfügung. Das mehrfach ausgezeichnete Brokerage wird ideal durch die Expertise von Corporate Finance ergänzt. Der Wertschriften- und Devisenhandel sowie die Wertschriften-Dienstleistungen des Transaction Banking runden das Angebot des Investment Banking ab. Bei sämtlichen Aktivitäten kommt der vorsichtigen Risikobewirtschaftung grösste Bedeutung zu. Vontobel Investment Banking ist einer der global Führenden im Bereich der Digitalisierung von Investitionslösungen. Das Investment Banking unterhält Standorte in Zürich, Basel, Genf, Lugano, Köln, Frankfurt, Dubai, London, New York, Hongkong und Singapur.

Segmentergebnis

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
				MIO. CHF	IN %
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	7.8	5.6	7.9	2.2	39
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	30.7	41.8	36.5	-11.1	-27
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	127.9	140.5	100.9	-12.6	-9
Total Betriebsertrag	166.4	187.9	145.3	-21.5	-11
Personalaufwand	61.9	63.1	55.1	-1.2	-2
Sachaufwand	29.6	31.6	34.6	-2.0	-6
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	24.3	23.0	26.2	1.3	6
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	5.1	3.2	3.8	1.9	59
Rückstellungen und Verluste	0.6	1.2	-0.4	-0.6	-50
Total Geschäftsaufwand	121.5	122.2	119.3	-0.7	-1
Segmentergebnis vor Steuern	44.9	65.7	26.0	-20.8	-32

Kennziffern

IN %	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Geschäftsaufwand ¹ / Betriebsertrag	72.6	64.4	82.3
Veränderung der verwalteten Vermögen	9.8	0.1	8.6
durch Netto-Neugeld	0.6	0.1	1.9
durch Marktbewertung	9.2	0.0	-7.8
durch Akquisition ²	0.0	0.0	14.5

Kundenvermögen³

	30.06.2019 MRD. CHF	30.06.2018 MRD. CHF	31.12.2018 MRD. CHF	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
				MRD. CHF	IN %
Verwaltete Vermögen	16.5	13.8	15.0	1.5	10
Ausstehende strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.3	9.3	7.9	2.4	30
Total betreute Kundenvermögen	26.8	23.1	22.9	3.9	17
Custody-Vermögen	59.2	62.3	54.7	4.5	8
Total Kundenvermögen	86.0	85.3	77.6	8.4	11

Netto-Neugeld³

MRD. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Netto-Neugeld	0.1	0.0	0.3

Personal

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
					IN %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	424.2	393.4	421.4	2.8	1

Davon Bereich External Asset Managers

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
					IN %
Betriebsertrag (Mio. CHF)	34.3	29.2	33.8	5.1	17
Ergebnis vor Steuern (Mio. CHF)	16.5	13.8	14.8	2.7	20
Geschäftsaufwand ¹ / Betriebsertrag (%)	51.8	51.2	56.9		
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	13.0	10.5	11.9		
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	0.0	0.5	0.2		
Betriebsertrag / durchschnittlich verwaltete Vermögen (Bp) ^{4,5}	54	57	55		

1 Geschäftsaufwand exkl. Rückstellungen und Verluste

2 31.12.2018: Akquisition der Notenstein La Roche Privatbank AG im Juli 2018

3 Definition siehe Anmerkung 14

4 Annualisiert

5 Berechnung auf Basis Durchschnittswerte Einzelmonate

Corporate Center

Vontobel hat bereits vor mehr als zehn Jahren mit der Einführung einer neuen Back- und Middle-Office-Landschaft den Grundstein für die heutige digitale Transformation des Geschäfts gelegt. Die Back- und Middle-Office Anwendungen werden seither laufend verbessert und durch neue Funktionalitäten ergänzt.

Die kürzlich implementierte Governance, Risk und Compliance (GRC) Plattform schafft zusätzliche Transparenz in Bezug auf die operationellen Risiken. Denn mit Hilfe dieses Instruments wird das operationelle Risikomanagement stärker mit dem internen Kontrollsystem verzahnt. Damit einher geht eine Vereinfachung der Prozesse sowie eine wirksamere Einforderung der Verantwortlichkeiten. Diese GRC Plattform dient als zentrale Informationsquelle für alle operationellen Risiken und das interne Kontrollsystem (IKS). Vontobel gilt damit als Vorreiter im Bankenbereich und wurde an der Avedos User Conference 2019 mit dem GRC Award in der Kategorie Risikomanagement ausgezeichnet.

Ein modernes Core Banking System ist eine unabdingbare Voraussetzung für die erfolgreiche Implementierung innovativer Frontapplikationen, sei es als Unterstützung für den Kundenberater oder für die direkte Interaktion mit Kunden. Vontobel investiert jährlich über CHF 40 Millionen in die laufende Erneuerung der IT-Infrastruktur, wobei ein starker Fokus auf der digitalen Transformation sämtlicher Geschäftsfelder liegt. Themen wie künstliche Intelligenz oder digitale Distribution gewinnen zunehmend an Bedeutung. So hat Vontobel Wealth Management in jüngster Zeit in enger Zusammenarbeit mit Operations Vontobel Volt® entwickelt. Es ist die erste digitale Plattform eines Schweizer Wealth Managers für aktive Vermögensverwaltung, die interessierte Kunden mittels Videoidentifikation und digitaler Signatur komplett digital eröffnen können. Mit Volt kann der Kunde individuelle Investitionsschwerpunkte setzen und seine Anlagen werden – unterstützt durch künstliche Intelligenz – aktiv verwaltet.

Unternehmerische Verantwortung und Nachhaltigkeit haben bei Vontobel eine lange Tradition und sind Teil unserer Unternehmenskultur. Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen sehen wir als eine permanente, vordringliche Aufgabe. So haben wir seit den 1990er Jahren unsere nachhaltigen Anlagelösungen kontinuierlich ausgebaut und nehmen hier eine führende Rolle ein: Gemäss der aktuellen «Schweizer Marktstudie Nachhaltige Anlagen» von Swiss Sustainable Finance ist Vontobel der drittgrösste Anbieter für Nachhaltiges Investieren. Die Volumina nachhaltiger Anlagen haben bei Vontobel gegenüber Ende Dezember 2018 von CHF 23.3 Milliarden auf CHF 28.0 Milliarden per 30. Juni 2019 zuge-

nommen. Damit ist der Anteil der nachhaltig verwalteten Gelder von 13.6% auf 15.1% gestiegen.

Die Initiative der Vereinten Nationen «Prinzipien für Verantwortliches Investieren» (PRI) hat Vontobel mit einem überdurchschnittlich guten Rating ausgezeichnet. Im Reporting 2019 liegt Vontobel bei allen sieben bewerteten Modulen über Benchmark. Auch Vontobel Asset Management hat im ersten Halbjahr 2019 verschiedene Auszeichnungen für nachhaltige Anlagelösungen erhalten. Vontobel Investment Banking führte für die strukturierten Produkte ein ESG-Label ein, das nachhaltige, nach ökologischen, sozialen und Governance-Kriterien überprüfte Basiswerte ausweist. Wealth Management hat neue Anlagelösungen zu den Nachhaltigkeits-Themen Wasser, Diversity und Impact entwickelt und an den Markt gebracht. Die Schwerpunkte der Lösungsansätze sind in den Themenbereichen Gesundheit, Bildung, Armut und Umwelt angesiedelt.

Die für Banken geltenden Negativzinsen auf gewissen Giro Guthaben bei der Schweizerischen Nationalbank sowie der negative Leitzins im Euroraum haben unser Ergebnis erneut negativ beeinflusst. Die Belastungen erfolgten primär in den Bereichen Wealth Management und External Asset Managers sowie im Treasury. Darüber hinaus konnten auslaufende Anleihen im Treasury nicht mehr zu gleich attraktiven Konditionen angelegt werden, was sich ebenfalls negativ auf den Zinsertrag auswirkte. Die beiden Effekte konnten teilweise durch höhere Kundenausleihungen in der Form von Lombardkrediten und Hypotheken sowie einem aktiven Management der Überschussliquidität gemindert werden.

Im Vergleich zur Vorjahresperiode fiel der Betriebsertrag im Corporate Center höher aus, dank der Sonderausschüttung von CHF 6.9 Millionen auf der Beteiligung an der SIX Group AG im Zusammenhang mit dem Verkauf des Kartengeschäfts. Gleichzeitig ist der Betriebsaufwand angestiegen, da nochmals Integrationskosten von CHF 7.9 Millionen (vor Steuern) anfielen. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf CHF –36.3 Millionen.

Das Corporate Center erbringt zentrale Dienstleistungen für die Geschäftsfelder und besteht aus den Einheiten Operations, Finance & Risk und Corporate Services sowie VR-Stäbe. Operations umfasst die zentrale Informatik, das Facility Management sowie Legal, Compliance & Tax. In Finance & Risk sind die Bereiche Finance & Controlling, Treasury, Risk Control und Investor Relations angesiedelt. Corporate Services gliedert sich in die Bereiche Corporate Human Resources, Corporate Marketing & Communications und Corporate Business Development. Die Einheit VR-Stäbe unterstützt den Verwaltungsrat in allen administrativen und rechtlichen Belangen. Ihr ist die interne Revision angegliedert.

Segmentergebnis

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
				MIO. CHF	IN %
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	6.2	5.7	-4.1	0.5	9
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	-18.9	-17.6	-12.9	-1.3	
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	27.2	17.4	20.0	9.8	56
Total Betriebsertrag	14.5	5.6	3.1	8.9	159
Personalaufwand	71.9	63.4	69.9	8.5	13
Sachaufwand	40.0	45.7	60.7	-5.7	-12
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	-97.5	-86.3	-99.3	-11.2	
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	36.2	22.4	23.2	13.8	62
Rückstellungen und Verluste	0.3	0.2	-2.5	0.1	50
Total Geschäftsaufwand	50.9	45.4	52.0	5.5	12
Segmentergebnis vor Steuern	-36.3	-39.8	-48.9	3.5	

Personal

	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
					IN %
Personalbestand auf Vollzeitbasis	550.7	498.4	567.7	-17.0	-3

Eigenmittel und Liquidität

Anrechenbare und erforderliche Eigenmittel

MIO. CHF	30.06.2019	31.12.2018
Anrechenbare Eigenmittel		
Eigenkapital gemäss Abschluss	1'731.3	1'703.5
Einbezahltes Kapital	56.9	56.9
Offene Reserven	1'586.5	1'524.7
Konzerngewinn des laufenden Geschäftsjahres	124.7	220.7
Abzug für eigene Aktien	-36.8	-98.8
Abzug für Minderheitsanteile	0.0	0.0
Abzug für Dividende (aktuelle Schätzung)	-59.7	-119.4
Abzug für Goodwill	-485.2	-484.2
Abzug für andere immaterielle Werte	-95.3	-95.2
Abzug für latente Steuerforderungen	-37.0	-30.2
Zuschlag (Abzug) für Verluste (Gewinne) aufgrund des eigenen Kreditrisikos	-0.5	-4.6
Abzug für unrealisierte Gewinne auf Finanzanlagen	-89.6	-66.7
Abzug für Forderungen gegenüber leistungsorientierten Pensionsfonds (IAS 19)	-0.5	-12.3
Übrige Anpassungen	-38.6	-55.8
Netto-anrechenbares hartes Kernkapital (BIZ CET1)	924.9	835.1
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	447.9	447.6
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1)	1'372.8	1'282.7
Ergänzungskapital (Tier 2)	0.0	0.0
Übrige Abzüge vom Gesamtkapital	0.0	0.0
Netto-anrechenbares regulatorisches Kapital (BIZ Tier 1 + 2)	1'372.8	1'282.7

Risikogewichtete Positionen

Kreditrisiko	2'412.7	2'506.1
Forderungen	2'301.6	2'345.7
Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch	111.1	160.4
Nicht gegenparteibezogene Risiken	359.3	170.8
Marktrisiko	2'540.8	1'882.1
Zinsinstrumente	1'321.8	1'153.2
Beteiligungstitel	739.9	266.9
Devisen	250.3	265.9
Gold	2.0	3.8
Rohstoffe	226.8	192.3
Operationelles Risiko	2'227.6	2'242.1
Total risikogewichtete Positionen	7'540.4	6'801.1

Die Offenlegung der Eigenmittelanforderungen, der Leverage Ratio und der Liquidity Coverage Ratio erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorgaben aus FINMA-RS 16/01. Die Werte zur Bestimmung der Liquidity Coverage Ratio sind als einfache Monatsdurchschnitte des jeweiligen Quartals bzw. Halbjahres angegeben. Die Basis zur Durchschnittsbildung sind die Werte, die im monatlichen Liquiditätsnachweis zuhanden FINMA und SNB ausgewiesen werden. Damit ergeben sich pro Quartal jeweils drei Datenpunkte.

Für das Jahr 2019 gilt die Liquidity Coverage Ratio mit mindestens 100% als erfüllt. Zu den wesentlichen Einflussfaktoren für die Liquidity Coverage Ratio von Vontobel zählen die flüssigen Mittel als qualitativ hochwertige, liquide Aktiven, die Kundengelder auf Sicht als gewichtete Mittelabflüsse sowie Fälligkeiten innerhalb von 30 Kalendertagen aus Reverse-Repurchase-Geschäften als Mittelzuflüsse.

Kapitalquoten gemäss FINMA-RS 16/01

IN % DER RISIKOGEWICHTETEN POSITIONEN	30.06.2019	31.12.2018
CET1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 4.5%) ¹	12.3	12.3
Tier-1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 6.0%) ²	18.2	18.9
Gesamtkapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 8.0%) ³	18.2	18.9
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden ⁴	7.8	7.8
Verfügbares CET1	12.3	12.3
Verfügbares T1	15.8	16.5
Verfügbares regulatorisches Kapital	18.2	18.9

1 CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 7.8%

2 T1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 9.6%

3 Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 12.0%

4 Neue Berechnungsformel gemäss revidiertem FINMA-RS 16/01

Die Anforderung für den antizyklischen Kapitalpuffer (in % der risikogewichteten Positionen) beträgt 0.1 (31.12.2018: 0.1).

Sämtliche Beteiligungstitel an Unternehmen des Finanzbereichs (< 10%) werden für die Eigenmittelberechnung risikogewichtet (30.06.2019: CHF 17.8 Mio.; 31.12.2018: CHF 17.8 Mio.).

Leverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/03

	30.06.2019	31.12.2018
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1) in Mio. CHF	1'372.8	1'282.7
Gesamtengagement für die Leverage Ratio in Mio. CHF	28'208.6	26'393.5
Leverage Ratio (Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III) in %	4.9	4.9

Liquidity Coverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/02

DURCHSCHNITT	1. HALBJAHR 2019	2. QUARTAL 2019	1. QUARTAL 2019
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA) in Mio. CHF	7'987.2	7'776.3	8'198.0
Total des Nettomittelabflusses in Mio. CHF	4'135.0	4'043.3	4'226.7
Quote für kurzfristige Liquidität LCR in %	193.2	192.3	194.0

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

(6 MONATE)	ANMERKUNG	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
		MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Zinsertrag		61.3	45.5	53.7	15.8	35
Zinsaufwand		15.2	8.1	16.4	7.1	88
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		46.1	37.4	37.3	8.7	23
(Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste		0.2	-0.2	-2.6	0.4	
Erfolg aus dem Zinsengeschäft nach Kreditverlusten	1	46.3	37.2	34.6	9.1	24
Kommissionsertrag		541.5	501.7	533.5	39.8	8
Kommissionsaufwand		131.2	123.2	126.3	8.0	6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2	410.3	378.5	407.2	31.8	8
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	3	162.4	166.3	128.8	-3.9	-2
Übriger Erfolg	4	6.7	1.3	3.8	5.4	415
Total Betriebsertrag		625.6	583.3	574.5	42.3	7
Personalaufwand	5	316.0	276.6	293.5	39.4	14
Sachaufwand	6	107.6	111.3	135.4	-3.7	-3
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	7	50.8	32.1	36.7	18.7	58
Rückstellungen und Verluste	8	1.6	2.4	-6.4	-0.8	-33
Total Geschäftsaufwand		476.1	422.4	459.2	53.7	13
Ergebnis vor Steuern		149.6	160.9	115.3	-11.3	-7
Steuern	9	18.4	28.2	15.8	-9.8	-35
Konzernergebnis		131.1	132.7	99.5	-1.6	-1
<i>davon den Minderheitsanteilen zurechenbar</i>		6.4	4.9	6.6	1.5	31
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>		124.7	127.7	93.0	-3.0	-2
Informationen zur Aktie (CHF)						
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹		2.23	2.28	1.68	-0.05	-2
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹		2.19	2.24	1.64	-0.05	-2

1 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

(6 MONATE)	ANMERKUNG	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
		MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung		131.1	132.7	99.5	-1.6	-1
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	10					
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Umrechnungsdifferenzen:						
Erfolge während der Berichtsperiode		-1.6	1.4	-4.8	-3.0	-214
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		0.0	0.0	0.0	0.0	
Total Umrechnungsdifferenzen		-1.6	1.4	-4.8	-3.0	-214
Zinsinstrumente in den Finanzanlagen:						
Erfolge während der Berichtsperiode		23.1	-8.1	3.3	31.2	
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		-1.2	0.2	0.0	-1.4	-700
Total Zinsinstrumente in den Finanzanlagen		21.8	-7.9	3.3	29.7	
Cashflow-Absicherung:						
Erfolge während der Berichtsperiode		1.4	-0.9	1.0	2.3	
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		0.0	0.0	0.0	0.0	
Total Cashflow-Absicherung		1.4	-0.9	1.0	2.3	
Total sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird		21.7	-7.4	-0.6	29.1	
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen		14.5	-0.8	31.9	15.3	
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen		-24.8	0.8	-55.9	-25.6	
Total sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird		-10.4	0.0	-24.0	-10.4	
Total sonstiges Ergebnis, nach Steuern		11.3	-7.4	-24.6	18.7	
Gesamtergebnis		142.4	125.3	75.0	17.1	14
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar		6.5	4.9	6.2	1.6	33
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar		136.0	120.4	68.8	15.6	13

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

	30.06.2019	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Flüssige Mittel	6'136.6	7'229.4	-1'092.8	-15
Forderungen gegenüber Banken	1'315.8	1'161.2	154.6	13
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	916.0	765.0	151.0	20
Handelsbestände	3'290.1	2'972.1	318.0	11
Positive Wiederbeschaffungswerte	165.6	136.0	29.6	22
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	5'314.9	4'143.2	1'171.7	28
Kundenausleihungen	5'136.3	4'904.6	231.7	5
Finanzanlagen	2'768.4	3'276.4	-508.0	-16
Assoziierte Gesellschaften	0.6	0.9	-0.3	-33
Sachanlagen und Software	359.3	175.5	183.8	105
Goodwill und andere immaterielle Werte	580.5	579.3	1.2	0
Sonstige Aktiven	1'380.6	693.8	686.8	99
Total Aktiven	27'364.7	26'037.3	1'327.4	5

Passiven

	30.06.2019 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
			MIO. CHF	IN %
Verpflichtungen gegenüber Banken	698.5	679.8	18.7	3
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	0.0	34.5	-34.5	-100
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	101.1	208.4	-107.3	-51
Negative Wiederbeschaffungswerte	805.7	1'325.7	-520.0	-39
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	10'244.1	7'836.2	2'407.9	31
Verpflichtungen gegenüber Kunden	11'304.1	12'649.2	-1'345.1	-11
Anleihen	447.9	447.6	0.3	0
Rückstellungen	19.5	18.5	1.0	5
Sonstige Passiven	2'012.4	1'134.0	878.4	77
Total Fremdkapital	25'633.3	24'333.8	1'299.5	5
Aktienkapital	56.9	56.9	0.0	0
Eigene Aktien	-36.8	-98.8	62.0	
Kapitalreserven	-224.6	-172.8	-51.8	
Gewinnreserven	1'974.0	1'978.0	-4.0	0
Übrige Eigenkapitalkomponenten	-38.1	-59.8	21.7	
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital	1'731.3	1'703.5	27.8	2
Minderheitsanteile	0.0	0.0	0.0	
Total Eigenkapital	1'731.3	1'703.5	27.8	2
Total Passiven	27'364.7	26'037.3	1'327.4	5

Nachweis des Eigenkapitals

Nachweis des Eigenkapitals

MIO. CHF	AKTIENKAPITAL	EIGENE AKTIEN	KAPITAL-RESERVEN
Stand 01.01.2018	56.9	-79.6	-160.3
Effekt aus Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze (IFRS 9)			
Stand 01.01.2018 nach Anpassungen	56.9	-79.6	-160.3
Konzernergebnis			
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Gesamtergebnis	0.0	0.0	0.0
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		-34.8	
Veräusserung eigener Aktien		6.4	0.8
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			20.0
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		59.3	-33.5
Veränderung Minderheitsanteile			0.0
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen			-5.7
Übrige Einflüsse	0.0	0.0	0.0
Eigentümerbezogene Veränderungen	0.0	30.9	-18.4
Stand 30.06.2018	56.9	-48.7	-178.7
Stand 01.01.2019	56.9	-98.8	-172.8
Konzernergebnis			
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Gesamtergebnis	0.0	0.0	0.0
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		-17.8	
Veräusserung eigener Aktien		5.9	-0.4
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			16.7
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		73.9	-39.8
Veränderung Minderheitsanteile			0.0
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen			-28.2
Übrige Einflüsse	0.0	0.0	0.0
Eigentümerbezogene Veränderungen	0.0	61.9	-51.8
Stand 30.06.2019	56.9	-36.8	-224.6

1 «Umrechnungsdifferenzen», «Nicht realisierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen» und «Cashflow-Absicherung» werden in der Bilanzposition «Übrige Eigenkapitalkomponenten» ausgewiesen.

2 Die Vontobel Holding AG hat im April 2019 CHF 2.10 (Vorjahr CHF 2.10) Dividende (brutto) je Namenaktie zu CHF 1.00 Nominal ausbezahlt.

GEWINNRESERVEN	UMRECHNUNGS- DIFFERENZEN¹	NICHT REALISIERTE ERFOLGE AUF ZINSINSTRUMENTEN IN DEN FINANZANLAGEN¹	CASHFLOW- ABSICHERUNG¹	DEN AKTIONÄREN ZURECHENBARES EIGENKAPITAL	MINDERHEITS- ANTEILE	TOTAL EIGENKAPITAL
1'854.7	-48.4	-1.6	-1.2	1'620.5	0.0	1'620.5
44.8		-1.1		43.7		43.7
1'899.5	-48.4	-2.7	-1.2	1'664.2	0.0	1'664.2
127.7				127.7	4.9	132.7
	1.4	-7.9	-0.9	-7.4	0.0	-7.4
0.0				0.0	0.0	0.0
127.7	1.4	-7.9	-0.9	120.4	4.9	125.3
-118.3				-118.3	-5.1	-123.4
				-34.8	0.0	-34.8
				7.2	0.0	7.2
				20.0	0.0	20.0
				25.8	0.0	25.8
	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0
				-5.7	0.2	-5.5
0.0		0.0		0.0	0.0	0.0
-118.3	0.0	0.0	0.0	-105.8	-4.9	-110.7
1'909.0	-46.9	-10.6	-2.1	1'678.8	0.0	1'678.8
1'978.0	-51.4	-7.3	-1.1	1'703.5	0.0	1'703.5
124.7				124.7	6.4	131.1
	-1.6	21.8	1.4	21.7	0.1	21.7
-10.4				-10.4	0.0	-10.4
114.3	-1.6	21.8	1.4	136.0	6.5	142.4
-118.4				-118.4	-10.0	-128.4
				-17.8	0.0	-17.8
				5.4	0.0	5.4
				16.7	0.0	16.7
				34.1	0.0	34.1
	0.0	0.0		0.0	0.1	0.1
				-28.2	3.5	-24.8
0.0		0.0		0.0	0.0	0.0
-118.4	0.0	0.0	0.0	-108.2	-6.5	-114.7
1'974.0	-53.0	14.6	0.3	1'731.3	0.0	1'731.3

Aktienkapital und eigene Aktien

Aktienkapital

	AKTIENKAPITAL		GENEHMIGTES KAPITAL	
	NAMENAKTIEN ANZAHL	NOMINALWERT MIO. CHF	NAMENAKTIEN ANZAHL	NOMINALWERT MIO. CHF
Stand 01.01.2018	56'875'000	56.9	0	0.0
Stand 31.12.2018	56'875'000	56.9	0	0.0
Stand 30.06.2019	56'875'000	56.9	0	0.0

Eigene Aktien

	ANZAHL	MIO. CHF
Stand 01.01.2018	1'588'337	79.6
Käufe	538'981	34.8
Abgänge	-1'308'657	-65.7
Stand 30.06.2018	818'661	48.7
Käufe	919'743	59.6
Abgänge	-147'860	-9.5
Stand 31.12.2018	1'590'544	98.8
Käufe	319'778	17.8
Abgänge	-1'288'608	-79.7
Stand 30.06.2019	621'714	36.8

Konsolidierte Mittelflussrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung

MIO. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis (inkl. Minderheiten)	131.1	132.7
Überleitung zum Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Nicht zahlungswirksame Positionen im Konzernergebnis:		
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	50.8	32.1
Zunahme/(Abnahme) der Kreditverluste	-0.1	0.2
Nettoeffekt aus assoziierten Gesellschaften	0.3	0.4
Latenter Steuererfolg	-6.7	6.1
Veränderung von Rückstellungen	1.3	-14.1
Nettoerfolg aus Vorgängen in den Finanzanlagen	1.8	3.5
Übriger nicht zahlungswirksamer Erfolg	18.6	12.4
Netto-(Zunahme)/Abnahme von Aktiven des Bankgeschäfts:		
Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken netto	25.0	-622.4
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-151.0	19.8
Handelsbestände sowie Wiederbeschaffungswerte netto	-954.4	619.5
Andere finanzielle Vermögenswerte/Verpflichtungen zu Fair Value netto	1'236.3	-35.1
Kundenausleihungen/Verpflichtungen gegenüber Kunden netto	-1'675.4	-960.6
Übrige Aktiven	-693.3	-486.3
Netto-Zunahme/(Abnahme) von Passiven des Bankgeschäfts:		
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-34.5	74.5
Übrige Verpflichtungen	702.5	502.7
Bezahlte Steuern	-24.2	-22.0
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	-1'371.9	-736.8
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Unternehmenszusammenschlüsse	91.0	0.0
Veräusserung von Tochtergesellschaften und assoziierten Gesellschaften	0.0	21.9
Abwicklung von Earn-out-Zahlungen	0.2	0.0
Erwerb von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	-28.2	-23.0
Veräusserung von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	0.0	0.0
Investitionen in Finanzanlagen	-136.4	-342.7
Devestitionen von Finanzanlagen	668.7	280.9
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	595.3	-62.9
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-13.1	
Netto-(Zunahme)/Abnahme aufgrund eigener Aktien	-12.3	-27.6
Dividendenausschüttungen	-128.4	-123.4
Ausgabe/(Rückzahlung) von Anleihen	0.0	447.4
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-153.8	296.3
Auswirkungen der Währungsumrechnung	-1.5	-1.8
Netto-Zunahme/(Abnahme) der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven	-931.8	-505.1
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Jahresanfang	8'362.6	7'918.9
Effekt aus Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze	0.0	-0.4
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Bilanzstichtag	7'430.7	7'413.4

Information zu der konsolidierten Mittelflussrechnung

MIO. CHF (6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018
Nachweis der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven am Bilanzstichtag		
Flüssige Mittel ¹	6'136.6	6'441.3
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht	1'294.1	972.1
Total	7'430.7	7'413.4
Weitere Informationen:		
Erhaltene Dividenden	35.5	38.0
Erhaltene Zinsen	97.6	70.7
Bezahlte Zinsen	16.6	7.7

1 Die Flüssigen Mittel beinhalten Bargeld, Giro- bzw. Sichtguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank und ausländischen Notenbanken sowie Clearing-Guthaben bei anerkannten Girozentralen und Clearing-Banken.

Rechnungslegungsgrundsätze

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung von Vontobel steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS). Dieser Halbjahresbericht entspricht den Anforderungen von IAS 34 «Zwischenberichterstattung». Da er nicht sämtliche Informationen und Angaben enthält, die im Jahresbericht erforderlich sind, sollte dieser Zwischenbericht zusammen mit der geprüften Konzernrechnung des Geschäftsberichts 2018 gelesen werden. Mit Ausnahme der nachfolgenden Änderungen wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2018 angewandt.

2. Änderungen in der Rechnungslegung

2.1 Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze

2.1.1 Umgesetzte Standards und Interpretationen

Vontobel hat im Geschäftsjahr 2019 die folgenden neuen oder überarbeiteten Standards und Interpretationen erstmals angewandt:

IFRS 16 – Leasingverhältnisse

Im Januar 2016 hat das IASB den neuen Standard zur Bilanzierung von Leasingverhältnissen veröffentlicht. Für Leasingnehmer sieht der neue Standard ein Bilanzierungsmodell vor, das auf eine Unterscheidung zwischen Finanzierungs- und Operating-Leasingverträgen verzichtet. Der Leasingnehmer erfasst für alle Leasingverhältnisse eine Leasingverbindlichkeit für seine Verpflichtung, künftig Leasingzahlungen vorzunehmen. Gleichzeitig aktiviert der Leasingnehmer ein Nutzungsrecht am zugrundeliegenden Vermögenswert, welches grundsätzlich dem Barwert der künftigen Leasingzahlungen zuzüglich direkt zurechenbarer Kosten entspricht. Für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasinggegenstände von geringem Wert gibt es Erleichterungen bei der Bilanzierung. IFRS 16 ersetzt IAS 17 sowie die dazugehörigen Interpretationen.

Bei der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 hat Vontobel in Übereinstimmung mit den Übergangsbestimmungen auf eine Anpassung der Vorjahreszahlen verzichtet und den kumulativen Effekt aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 in der Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 erfasst. Die Auswirkungen auf die Konzernrechnung sind auf den Seiten 40 – 42 dargestellt.

IFRIC 23 – Unsicherheit bzgl. der ertragssteuerlichen Behandlung

Die Interpretation ist primär auf zu versteuernde Gewinne (bzw. steuerliche Verluste), steuerliche Bemessungsgrundlagen, noch nicht genutzte Verlustvorträge und Steuersätze anzuwenden, sofern bei deren Bemessung Unsicherheit bezüglich der ertragssteuerlichen Behandlung besteht. Ob jede steuerliche Behandlung einzeln oder ob manche steuerlichen Behandlungen gemeinsam beurteilt werden sollen, erfordert eine Ermessensentscheidung des Unternehmens.

Als Grundannahme gilt, dass die Steuerbehörde den Sachverhalt überprüfen wird und dabei vollständige Kenntnis aller relevanten Informationen zu dessen Beurteilung besitzt. Ein Unternehmen erwägt die Wahrscheinlichkeit, dass die zuständige Steuerbehörde die betreffende steuerliche Behandlung akzeptiert. Wenn das Unternehmen zum Schluss gelangt, dass dies nicht wahrscheinlich ist, hat es den wahrscheinlichsten Betrag oder den erwarteten Wert der steuerlichen Behandlung bei der Bestimmung der zu versteuernden Gewinne (bzw. steuerlichen Verluste), steuerlichen Bemessungsgrundlagen, noch nicht genutzten Verlustvorträge oder Steuersätze zu verwenden.

Die erstmalige Anwendung von IFRIC 23 hatte keine Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Vontobel.

Übrige neue Standards und Interpretationen

Die folgenden neuen oder überarbeiteten Standards und Interpretationen hatten bei der erstmaligen Anwendung keine wesentlichen Auswirkungen auf Vontobel oder waren für Vontobel ohne Bedeutung:

- IAS 28 – Langfristige Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures;
- Jährliche Verbesserungen 2015–2017.

2.1.2 Übrige Änderungen

Keine.

2.2 Änderungen der Schätzungen

Im laufenden Geschäftsjahr wird die Methodik bzgl. Bewertungsanpassungen, welche bei der Ermittlung des Fair Value von Finanzinstrumenten im Level 2 der Fair-Value-Hierarchie zur Anwendung gelangen, verfeinert. Der Effekt auf die Konzernrechnung von Vontobel war im 1. Halbjahr 2019 unwesentlich.

Anpassungen aufgrund von IFRS 16

Rechnungslegungsgrundsätze zu IFRS 16

Vontobel als Leasingnehmerin

Vontobel tritt im Wesentlichen im Rahmen der Miete von Geschäftsräumen (inkl. Parkplätzen) als Leasingnehmerin auf. Bei Mietbeginn wird in der Bilanzposition «Sonstige Passiven» eine Leasingverbindlichkeit in der Höhe des Barwerts der Leasingzahlungen während der Mietdauer erfasst. Die Leasingzahlungen sind in der Regel indexiert und werden unter gewissen Bedingungen automatisch oder auf Initiative einer Vertragspartei periodisch an den jeweiligen Indexstand angepasst. Abgesehen von der Indexierung bestehen keine variablen Leasingzahlungen. Die Mietdauer entspricht grundsätzlich dem unkündbaren Zeitraum, während dem Vontobel das Recht zur Nutzung der Geschäftsräume hat, berücksichtigt aber auch einen durch Verlängerungsoptionen und/oder Kündigungsrechte abgedeckten Zeitraum, wenn die Ausübung der Verlängerungsoptionen resp. die Nichtausübung der Kündigungsrechte hinreichend sicher ist. Für die Ermittlung des Barwerts der Leasingzahlungen wird der Grenzfremdkapitalzinssatz von Vontobel verwendet. Er entspricht dem Zinssatz, den Vontobel für einen bzgl. Laufzeit und Besicherung vergleichbaren Kredit zum Erwerb eines mit dem Nutzungsrecht am Leasinggegenstand vergleichbaren Vermögenswerts entrichten müsste. Gleichzeitig mit der Erfassung der Leasingverbindlichkeit wird in der Bilanzposition «Sachanlagen und Software» (bisher «Sachanlagen») ein Nutzungsrecht am zugrundeliegenden Vermögenswert in der Höhe der Leasingverbindlichkeit zuzüglich vorausbezahlter Mieten, direkt zurechenbarer Kosten und Kosten für allfällige Rückbauverpflichtungen aktiviert.

Nach der erstmaligen Bilanzierung wird die Zinskomponente auf der Leasingverbindlichkeit unter Anwendung der Effektivzinsmethode periodengerecht abgegrenzt und im «Erfolg aus dem Zinsengeschäft» erfasst. Negativzinsen werden als Zinsertrag ausgewiesen. Die Leasingverbindlichkeit wird um die erfassten Zinsen und die geleisteten Leasingzahlungen angepasst. Das Nutzungsrecht wird linear über die Mietdauer abgeschrieben. Der Abschreibungs- und ein allfälliger Wertminderungsaufwand wird in der Erfolgsrechnungsposition «Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten» ausgewiesen.

Bei Änderungen der Mietdauer oder Anpassungen der Leasingzahlungen an einen Index wird die Leasingverbindlichkeit neu bewertet. Im ersten Fall wird für die Bestimmung des Barwerts der aktuelle, im zweiten Fall der ursprüngliche Grenzfremdkapitalzinssatz verwendet. In der Höhe der Neubewertung der Leasingverbindlichkeit wird das entsprechende Nutzungsrecht angepasst.

Vontobel wendet die Bilanzierungsausnahmen für kurz laufende Leasingverhältnisse und Leasinggegenstände von geringem Wert an. Für diese Leasingverhältnisse werden weder eine Leasingverbindlichkeit noch ein Nutzungsrecht bilanziert. Die entsprechenden Aufwendungen werden periodengerecht im «Sachaufwand» erfasst.

Vontobel als Leasinggeberin

Vontobel tritt derzeit ausschliesslich im Rahmen von Mietleasingverhältnissen als Leasinggeberin auf. Die entsprechenden Erträge werden periodengerecht in den Erfolgsrechnungspositionen «Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft» (Vermietung von Schrankfächern) resp. «Übriger Erfolg» (Untervermietung von Geschäftsräumen und Parkplätzen) erfasst.

Anpassungen in der Bilanz

Aufgrund der Umstellung auf IFRS 16 ergaben sich in der Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 folgende Anpassungen im Vergleich zur Bilanz per 31. Dezember 2018:

	31.12.2018 MIO. CHF	ANPASSUNGEN MIO. CHF	01.01.2019 MIO. CHF
Sachanlagen und Software	175.5	180.2	355.7
<i>Nutzungsrechte</i>	-	183.4	183.4
<i>Übrige Sachanlagen und Software</i>	175.5	-3.2	172.3
Sonstige Aktiven	693.8	-2.9	690.9
Total Aktiven	26'037.3	177.3	26'214.6
Sonstige Passiven	1'134.0	177.3	1'311.3
<i>Leasingverbindlichkeiten</i>	-	180.2	180.2
<i>Übrige sonstige Passiven</i>	1'134.0	-2.9	1'131.1
Eigenkapital	1'703.5	-	1'703.5
Total Passiven	26'037.3	177.3	26'214.6

Per 1. Januar 2019 wurden Nutzungsrechte an gemieteten Geschäftsräumen in der Höhe von CHF 183.4 Mio. in der Bilanzposition «Sachanlagen und Software» erfasst. Dieser Betrag entspricht der Summe aus den in der Bilanzposition «Sonstige Passiven» erfassten Leasingverbindlichkeiten (CHF 180.2 Mio.) und dem Nettoeffekt aus der Umklassierung von aktiven Abgrenzungen bzgl. Leasingzahlungen aus der Bilanzposition «Sonstige Aktiven» (CHF 2.9 Mio. per 31. Dezember 2018), der Umklassierung von passiven Abgrenzungen bzgl. Leasingzahlungen und für belastende Verträge aus der Bilanzposition «Sonstige Passiven» (CHF 2.6 Mio. resp. 0.3 Mio. per 31. Dezember 2018) sowie der Umklassierung aktivierter Rückbauverpflichtungen innerhalb der Bilanzposition «Sachanlagen und Software» (CHF 3.2 Mio. per 31. Dezember 2018). Die Leasingverbindlichkeiten entsprechen dem Barwert der verbleibenden Leasingzahlungen unter Anwendung des jeweiligen Grenzfremdkapitalzinssatzes per 1. Januar 2019. Der mit den Leasingzahlungen gewichtete Grenzfremdkapitalzinssatz belief sich für CHF auf –0.4%, für EUR auf –0.2%, für GBP auf 1.2% und für USD auf 2.8%. Die erstmalige Anwendung von IFRS 16 hatte keine Auswirkungen auf das konsolidierte Eigenkapital per 1. Januar 2019.

Bei der Erstanwendung von IFRS 16 hat Vontobel von den folgenden Wahlrechten der Übergangsbestimmungen Gebrauch gemacht:

- Vontobel wendete IFRS 16 auf diejenigen Verträge an, welche in den Anwendungsbereich der bisherigen Leasingvorschriften in IAS 17 und IFRIC 4 gefallen sind;
- Bei den per 1. Januar 2019 erfassten Nutzungsrechten wurde auf die Berücksichtigung von anfänglichen direkten Kosten verzichtet.
- Vontobel hat auf eine Prüfung der Werthaltigkeit der Nutzungsrechte per 1. Januar 2019 verzichtet. Die Nutzungsrechte wurden um die per 31. Dezember 2018 bestehenden Abgrenzungen für belastende Verträge angepasst.
- Bei einer Restlaufzeit von weniger als zwölf Monaten wurde die Bilanzierungsausnahme für kurz laufende Leasingverhältnisse angewandt.
- Die Beurteilung von Verlängerungsoptionen und Kündigungsrechten erfolgte per 1. Januar 2019.

Im Geschäftsbericht 2018 wurden per 31. Dezember 2018 Verbindlichkeiten für Operating Lease in der Höhe von CHF 181.2 Mio. offengelegt, während sich die per 1. Januar 2019 bilanzierten Leasingverbindlichkeiten auf CHF 180.2 Mio. beliefen. Die Abnahme um CHF 1.0 Mio. entspricht dem Nettoeffekt der folgenden Differenzen:

- Die Verbindlichkeiten für Operating Lease per 31. Dezember 2018 beinhalten Leasingzahlungen für Verträge, welche bereits im Geschäftsjahr 2018 abgeschlossen wurden, deren Mietbeginn aber in das Geschäftsjahr 2019 fällt. Unter IFRS 16 sind diese Leasingzahlungen per 1. Januar 2019 nicht enthalten.
- Die Leasingverbindlichkeiten gemäss IFRS 16 enthalten auch die Leasingzahlungen während eines durch Verlängerungsoptionen und / oder Kündigungsrechte abgedeckten Zeitraums, wenn die Ausübung der Verlängerungsoptionen resp. die Nichtausübung der Kündigungsrechte hinreichend sicher ist. Die Verbindlichkeiten für Operating Lease per 31. Dezember 2018 beinhalten hingegen nur Leasingzahlungen während der minimalen Vertragsdauer.
- Die Leasingverbindlichkeiten per 1. Januar 2019 beinhalten jene Leasingverhältnisse nicht, für welche von den Bilanzierungsausnahmen für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasinggegenstände von geringem Wert Gebrauch gemacht wurde.
- Bei den Leasingverbindlichkeiten per 1. Januar 2019 handelt es sich um den Barwert der Leasingzahlungen.

Die Erstanwendung von IFRS 16 hatte keine Auswirkungen auf die Leasingverhältnisse mit Vontobel als Leasinggeberin.

Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

1 Erfolg aus dem Zinsengeschäft nach Kreditverlusten

(6 MONATE)	30.06.2019 MIO. CHF	30.06.2018 MIO. CHF	31.12.2018 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
				MIO. CHF	IN %
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Banken und Kundenausleihungen	32.1	23.9	31.5	8.2	34
Zinsertrag aus Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	0.8	1.4	0.9	-0.6	-43
Zinsertrag aus finanziellen Verpflichtungen	2.9	2.7	2.6	0.2	7
Total Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	35.7	28.0	35.0	7.7	28
Dividendenertrag aus Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	8.5	3.4	0.2	5.1	150
Zinsertrag aus Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	17.0	14.1	18.5	2.9	21
Total Zins- und Dividendenertrag aus finanziellen Vermögenswerten zu Fair Value	25.5	17.5	18.6	8.0	46
Total Zinsertrag	61.3	45.5	53.7	15.8	35
Zinsaufwand aus Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	1.3	1.3	1.4	0.0	0
Zinsaufwand aus übrigen finanziellen Verpflichtungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	9.6	2.7	9.9	6.9	256
Zinsaufwand aus finanziellen Vermögenswerten	4.3	4.1	5.0	0.2	5
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	15.2	8.1	16.4	7.1	88
(Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	0.1	0.0	-0.2	0.1	
(Zunahme)/ Abnahme der übrigen Kreditverluste	0.1	-0.2	-2.4	0.3	
Total (Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste	0.2	-0.2	-2.6	0.4	
Total	46.3	37.2	34.6	9.1	24

2 Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Courtage	50.6	52.4	44.9	-1.8	-3
Depotgebühren	97.8	93.8	100.7	4.0	4
Vermögensverwaltung / Fonds-Management	366.6	323.7	357.9	42.9	13
Emissionen und Corporate Finance	2.3	8.4	3.2	-6.1	-73
Übriger Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	19.2	19.1	22.2	0.1	1
Total Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	536.6	497.4	528.8	39.2	8
Kommissionsertrag aus übrigem Dienstleistungsgeschäft	4.9	4.3	4.7	0.6	14
Courtageaufwand	12.9	14.0	11.9	-1.1	-8
Übriger Kommissionsaufwand	118.3	109.2	114.4	9.1	8
Total Kommissionsaufwand	131.2	123.2	126.3	8.0	6
Total	410.3	378.5	407.2	31.8	8

3 Erfolg aus dem Handelsgeschäft

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Wertschriftenhandel	611.6	-293.3	-1'408.0	904.9	
Andere Finanzinstrumente zu Fair Value	-470.8	440.7	1'520.5	-911.5	-207
Devisen und Edelmetalle	21.6	18.9	16.3	2.7	14
Total	162.4	166.3	128.8	-3.9	-2

Im Erfolg aus dem Handelsgeschäft ist per 30.06.2019 ein Erfolg von CHF -4.7 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 6.2 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF -0.5 Mio.) enthalten, welcher auf Schwankungen des Fair Value aufgrund einer Änderung des eigenen Ausfallrisikos zurückzuführen ist. Vom Gesamteffekt wurden per 30.06.2019 CHF -0.6 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF -0.1 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 0.6 Mio.) realisiert, während es sich bei den übrigen CHF -4.1 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 6.3 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF -1.1 Mio.) um einen unrealisierten Erfolg handelt. Die Schwankungen des eigenen Ausfallrisikos führten zu einem kumulierten Erfolg von CHF 4.3 Mio., davon sind CHF 3.8 Mio. realisiert und CHF 0.5 Mio. unrealisiert. Der kumulierte unrealisierte Erfolg ist in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» enthalten und wird sich über die Laufzeit der betroffenen Instrumente vollständig auflösen, sofern diese nicht vor ihrer vertraglichen Fälligkeit zurückbezahlt resp. zurückgekauft werden.

4 Übriger Erfolg

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Liegenschaftserfolg ¹	0.7	0.0	1.9	0.7	
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen	0.0	0.0	0.0	0.0	
Erfolg aus Veräusserung von Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	3.9	-0.1	0.2	4.0	
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	0.4	0.4	0.4	0.0	0
<i>davon Ergebnisanteil</i>	0.4	0.4	0.4	0.0	0
<i>davon Wertminderungen</i>	0.0	0.0	0.0	0.0	
Übriger Erfolg	1.6	1.0	1.4	0.6	60
Total	6.7	1.3	3.8	5.4	415

1 Ertrag aus Untervermietung von Geschäftsräumen

5 Personalaufwand

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Gehälter und Boni	260.2	235.7	258.4	24.5	10
Vorsorgeaufwand ¹	24.2	12.4	5.7	11.8	95
Übrige Sozialleistungen	21.8	19.9	19.8	1.9	10
Übriger Personalaufwand	9.8	8.6	9.5	1.2	14
Total	316.0	276.6	293.5	39.4	14

Der Personalaufwand enthält den Aufwand für aktienbasierte Vergütungen von CHF 15.7 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 17.4 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 16.6 Mio.), davon CHF 11.9 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 13.6 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 13.1 Mio.) für Performance-Aktien und CHF 3.8 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 3.8 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 3.5 Mio.) für die vergünstigte Abgabe von Bonus-Aktien, sowie für aufgeschobene Vergütungen in bar im Umfang von CHF 2.2 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 1.6 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 0.7 Mio.).

1 30.06.2018: Der Vorsorgeaufwand enthält die Auswirkungen aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz im Umfang von CHF 7.4 Mio. (primär Senkung der Umwandlungssätze).

31.12.2018: Der Vorsorgeaufwand enthält den Effekt im Rahmen der Integration der Notenstein La Roche Privatbank AG infolge Übertritt der Mitarbeitenden in der Höhe von CHF 10.5 Mio. und Planabgeltungen im Betrag von CHF 7.1 Mio.

Alle drei Effekte führten im Geschäftsjahr 2018 zu einer Reduktion des Vorsorgeaufwandes.

6 Sachaufwand

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Raumaufwand	6.0	16.0	21.3	-10.0	-63
Informatik, Telekommunikation und übrige Einrichtungen	47.4	39.2	40.4	8.2	21
Reise- und Repräsentationskosten, PR, Werbung	18.8	20.7	22.5	-1.9	-9
Beratung und Revision	16.0	14.9	27.8	1.1	7
Übriger Sachaufwand	19.5	20.5	23.4	-1.0	-5
Total	107.6	111.3	135.4	-3.7	-3

7 Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software)	42.0	25.9	27.8	16.1	62
Abschreibungen auf anderen immateriellen Werten	8.7	6.2	8.4	2.5	40
Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software)	0.2	0.0	0.4	0.2	
Wertminderungen auf Goodwill	0.0	0.0	0.0	0.0	
Wertminderungen auf anderen immateriellen Werten	0.0	0.0	0.0	0.0	
Total	50.8	32.1	36.7	18.7	58

8 Rückstellungen und Verluste

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Neubildung von Rückstellungen	1.6	1.8	0.4	-0.2	-11
Auflösung nicht mehr notwendiger Rückstellungen	0.0	-0.1	-10.5	0.1	
Wiedereingänge	0.0	0.1	0.0	-0.1	-100
Übrige	0.0	0.6	3.7	-0.6	-100
Total	1.6	2.4	-6.5	-0.8	-33

9 Steuern

(6 MONATE)	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 30.06.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Laufende Gewinnsteuern	25.2	22.1	18.4	3.1	14
Latente Gewinnsteuern	-6.7	6.1	-2.6	-12.8	-210
Total	18.4	28.2	15.8	-9.8	-35

10 Steuereffekte des sonstigen Ergebnisses

	30.06.2019		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER- ERTRAG/ (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
MIO. CHF (6 MONATE)			
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	-1.6	0.0	-1.6
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	29.1	-6.0	23.1
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-1.6	0.3	-1.2
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	1.4	0.0	1.4
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	18.3	-3.9	14.5
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	-31.4	6.6	-24.8
Total sonstiges Ergebnis	14.2	-2.9	11.3

	30.06.2018		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER- ERTRAG/ (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
MIO. CHF (6 MONATE)			
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	1.4	0.0	1.4
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	-10.2	2.1	-8.1
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	0.3	-0.1	0.2
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	-0.9	0.0	-0.9
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	-1.0	0.2	-0.8
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	1.0	-0.2	0.8
Total sonstiges Ergebnis	-9.4	2.0	-7.4

	31.12.2018		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER- ERTRAG/ (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
MIO. CHF (6 MONATE)			
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	-4.8	0.0	-4.8
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	4.3	-1.1	3.3
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	0.0	0.0	0.0
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	1.1	0.0	1.0
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung	0.0	0.0	0.0
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	39.6	-7.7	31.9
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	-70.7	14.9	-55.9
Total sonstiges Ergebnis	-30.5	6.1	-24.5

Risiken aus Bilanzpositionen

11 Fair Value von Finanzinstrumenten

11a Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zum Fair Value bilanziert werden. Der Fair Value entspricht dabei

dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt werden würde oder bei der Übertragung einer Verpflichtung zu zahlen wäre.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2019 TOTAL
Aktiven				
Handelsbestände	3'198.2	91.9	0.1	3'290.1
<i>Zinsinstrumente</i>	264.8	91.9	-	356.7
<i>Beteiligungstitel</i>	1'859.5	-	0.0	1'859.5
<i>Anteilscheine Anlagefonds</i>	199.8	0.0	0.1	199.9
<i>Edelmetalle und Kryptowährungen</i>	874.1	-	-	874.1
Positive Wiederbeschaffungswerte	34.3	131.3	0.0	165.6
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	4'060.6	1'248.7	5.6	5'314.9
<i>Zinsinstrumente¹</i>	4'000.2	1'190.8	-	5'191.0
<i>Beteiligungstitel</i>	0.0	-	1.9	1.9
<i>Anteilscheine Anlagefonds</i>	60.4	0.6	3.7	64.7
<i>Strukturierte Produkte</i>	-	57.3	-	57.3
Finanzanlagen	2'615.5	26.3	126.6	2'768.4
<i>Zinsinstrumente</i>	2'615.5	26.3	-	2'641.8
<i>Beteiligungstitel</i>	0.0	-	126.6	126.6
Sonstige Aktiven	0.0	0.0	0.9	0.9
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	9'908.6	1'498.2	133.2	11'539.9
Passiven				
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	96.7	4.4	0.0	101.1
<i>Zinsinstrumente</i>	61.5	4.4	-	65.9
<i>Beteiligungstitel</i>	35.2	-	0.0	35.2
Negative Wiederbeschaffungswerte	202.7	603.1	-	805.7
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ²	-	10'244.1	-	10'244.1
<i>Zinsinstrumente</i>	-	1'412.4	-	1'412.4
<i>Strukturierte Produkte</i>	-	8'831.7	-	8'831.7
Sonstige Passiven	0.0	0.0	98.9	98.9
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	299.3	10'851.6	98.9	11'249.8

1 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF 60.3 Mio.

2 Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 4'597.0 Mio. enthalten.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	31.12.2018 TOTAL
Aktiven				
Handelsbestände	2'852.1	119.8	0.1	2'972.1
Zinsinstrumente	392.0	119.8		511.8
Beteiligungstitel	1'626.3	-	0.0	1'626.3
Anteilscheine Anlagefonds	166.7	0.0	0.1	166.8
Edelmetalle und Kryptowährungen	667.1	-	-	667.1
Positive Wiederbeschaffungswerte	35.3	100.7	0.0	136.0
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	3'270.0	867.5	5.7	4'143.2
Zinsinstrumente ¹	3'190.4	816.3	0.0	4'006.7
Beteiligungstitel	0.0	-	1.9	1.9
Anteilscheine Anlagefonds	79.6	5.6	3.8	89.0
Strukturierte Produkte	-	45.6	-	45.6
Finanzanlagen	3'014.0	154.2	108.2	3'276.4
Zinsinstrumente	3'014.0	154.2	-	3'168.2
Beteiligungstitel	0.0	-	108.2	108.2
Sonstige Aktiven	0.0	0.0	1.1	1.1
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	9'171.4	1'242.2	115.0	10'528.6
Passiven				
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	197.5	10.9	0.0	208.4
Zinsinstrumente	97.4	10.9	-	108.3
Beteiligungstitel	100.1	-	0.0	100.1
Negative Wiederbeschaffungswerte	511.7	814.0	-	1'325.7
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ²	-	7'836.2	-	7'836.2
Zinsinstrumente	-	44.6	-	44.6
Strukturierte Produkte	-	7'791.6	-	7'791.6
Sonstige Passiven	-	0.0	70.9	70.9
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	709.2	8'661.1	70.9	9'441.2

1 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF 7.7 Mio.

2 Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 4'261.0 Mio. enthalten.

Level-1-Instrumente

Als Level-1-Instrumente gelten gemäss der Fair-Value-Hierarchie von IFRS 13 Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an aktiven Märkten notierten Preisen basiert. In diese Kategorie fallen im Wesentlichen fast alle Beteiligungstitel und Staatsanleihen, liquide Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen, Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf täglicher Basis publiziert wird, börsengehandelte Derivate sowie Edelmetalle und Kryptowährungen.

Für die Bewertung von Zinsinstrumenten im Handelsbuch werden Mittelkurse verwendet, sofern die Marktpreisrisiken dieser Positionen durch andere Positionen im Han-

delsbuch vollständig oder in einem wesentlichen Umfang ausgeglichen werden. Für die Bewertung der übrigen Zinsinstrumente gelangen bei Long-Positionen Geldkurse und bei Short-Positionen Briefkurse zur Anwendung. Für Beteiligungstitel, kotierte Anlagefonds und börsengehandelte Derivate werden die Schluss- oder Settlementkurse der entsprechenden Börsenplätze verwendet. Für nicht kotierte Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung. Für Devisen, Edelmetalle und Kryptowährungen werden allgemein anerkannte Kurse verwendet.

Bei Level-1-Instrumenten werden keine Bewertungsanpassungen vorgenommen.

Level-2-Instrumente

Als Level-2-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an nicht aktiven Märkten notierten Preisen oder auf einem Bewertungsverfahren basiert, dessen wesentliche Inputparameter direkt oder indirekt beobachtbar sind. Darunter fallen vor allem die durch Vontobel emittierten Produkte, Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen mit reduzierter Marktliquidität, OTC-Derivate sowie Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf vierteljährlicher Basis publiziert wird.

Für die durch Vontobel emittierten Produkte besteht kein aktiver Markt im Sinne von IFRS 13, weshalb der Fair Value mit Bewertungsverfahren ermittelt wird. Für emittierte Optionen (Warrants) und Optionskomponenten von strukturierten Produkten werden zur Bestimmung des Fair Value allgemein anerkannte Optionspreismodelle und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet, für die Zinskomponenten von emittierten Produkten wird der Fair Value mittels Barwertmethode bestimmt. Für die Bewertung von Zinsinstrumenten, für die zwar notierte Preise vorliegen, aber aufgrund eines geringen Handelsvolumens kein aktiver Markt besteht, gelten bzgl. der Anwendung von Mittel-, Geld- resp. Briefkursen die gleichen Regeln wie für die entsprechenden Level-1-Instrumente. Die Bewertung von Zinsinstrumenten, für welche keine notierten Preise vorliegen, erfolgt mittels allgemein anerkannter Methoden. Für die Bewertung von OTC-Derivaten werden allgemein anerkannte Bewertungsmodelle und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet. Für Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung.

Die Bewertungsmodelle berücksichtigen die relevanten Parameter wie die Kontraktsspezifikationen, die Marktkurse der Basiswerte, die Wechselkurse, die Marktzins- oder Fundingsätze, die Ausfallrisiken, die Volatilitäten und die Korrelationen. Das Kreditrisiko von Vontobel wird bei der Bestimmung des Fair Value von finanziellen Verpflichtungen nur berücksichtigt, sofern die Marktteilnehmer es für die Preisermittlung berücksichtigen würden. OTC-Derivate werden nur auf besicherter Basis abgeschlossen, weshalb das eigene (sowie im Falle von Forderungen das fremde) Kreditrisiko nicht in die Bewertung einfließt.

Level-3-Instrumente

Als Level-3-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf einem Bewertungsverfahren basiert, welches mindestens einen wesentlichen weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbaren Inputparameter verwendet. Darunter fallen im Wesentlichen die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP und einige nicht kotierte Beteiligungstitel in den Finanzanlagen.

Der Fair Value der Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP wird mit einer Discounted-Cashflow-Analyse ermittelt, bei der die basierend auf internen Businessplänen zukünftig zu erwartenden Zahlungsströme abgezinst werden. Dabei werden diverse nicht beobachtbare Inputparameter wie die zukünftige Entwicklung der verwalteten Vermögen, deren Profitabilität, die Cost-income-Ratio und das langfristige Wachstum verwendet.

Der Fair Value der nicht kotierten Beteiligungstitel basiert auf dem anteiligen Net Asset Value unter Berücksichtigung allfälliger weiterer bewertungsrelevanter Faktoren.

Die folgende Tabelle zeigt die Veränderung der Level-3-Finanzinstrumente in der Bilanz von Vontobel und den Erfolg auf den Beständen per Bilanzstichtag.

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF (6 MONATE)	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	SONSTIGE AKTIVEN	30.06.2019 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN ¹	30.06.2019 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz						
Bestände am Jahresanfang	5.8	108.2	1.1	115.0	-70.9	-70.9
Zugang						
Konsolidierungskreis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Abgang						
Konsolidierungskreis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Investitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	-3.5	-3.5
Devestitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Rückkäufe und Tilgungen	-0.1	0.0	-0.2	-0.3	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-0.1	0.0	0.0	-0.1	-0.4	-0.4
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg	0.0	18.4	0.0	18.4	0.0	0.0
Im Eigenkapital erfasste Veränderung	0.0	0.0	0.0	0.0	-24.2	-24.2
Umgliederung in Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Umgliederung aus Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Total Buchwert am Bilanzstichtag	5.7	126.6	0.9	133.2	-98.9	-98.9
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag						
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-0.1	0.0	0.0	-0.1	-0.4	-0.4
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg	0.0	18.4	0.0	18.4	0.0	0.0

1 Die Position enthält die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP (30.06.2019: CHF 95.4 Mio.; 31.12.2018: CHF 70.9 Mio.) und die Verpflichtung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition des Vermögensverwaltungsgeschäfts in Nordamerika von Lombard Odier (30.06.2019: CHF 3.5 Mio.; 31.12.2018: n/a).

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF (6 MONATE)	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	SONSTIGE AKTIVEN	30.06.2018 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN ¹	30.06.2018 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz						
Bestände am Jahresanfang	5.8	14.8	0.0	20.6	-74.4	-74.4
Effekt aus Änderungen der Rechnungslegungs- grundsätze	2.2	54.9	0.0	57.1	0.0	0.0
Zugang Konsolidierungskreis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Abgang Konsolidierungskreis	0.0	0.0	1.1	1.1	0.0	0.0
Investitionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Devestitionen	-0.6	0.0	0.0	-0.6	0.0	0.0
Rückkäufe und Tilgungen	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	2.3
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-1.8	0.0	0.0	-1.8	-0.4	-0.4
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg	0.0	-1.0	0.0	-1.0	0.0	0.0
Im Eigenkapital erfasste Veränderung	0.0	0.0	0.0	0.0	-5.3	-5.3
Umgliederung in Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Umgliederung aus Level 3	0.0	0.0	0.0	0.0	1.7	1.7
Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Total Buchwert am Bilanzstichtag	5.7	68.7	1.1	75.5	-76.1	-76.1
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag						
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-2.2	0.0	0.0	-2.2	-0.4	-0.4
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg	0.0	-1.0	0.0	-1.0	0.0	0.0

1 Die Position enthält die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP (30.06.2018: CHF 63.1 Mio.; 31.12.2017: CHF 57.4 Mio.) und die Verpflichtung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition des osteuropäischen Kundenportfolios von Notenstein La Roche Privatbank AG (30.06.2018: CHF 13.0 Mio.; 31.12.2017: CHF 17.0 Mio.), welche aufgrund der Akquisition der Notenstein La Roche Privatbank AG im 2. Halbjahr 2018 ausgebucht wurde.

Bewertungsanpassungen

Beim Fair Value von Level-2- und Level-3-Instrumenten handelt es sich stets um eine Schätzung oder eine Annäherung an einen Wert, der nicht mit letzter Gewissheit ermittelt werden kann. Zudem widerspiegeln die verwendeten Bewertungsmethoden nicht immer alle Faktoren, die für die Ermittlung der Fair Values relevant sind. Um angemessene Bewertungen sicherzustellen, wird bei den durch Vontobel emittierten Produkten und OTC-Kontrakten – wenn als notwendig erachtet – weiteren Faktoren wie Modellunsicherheiten und Liquiditätsrisiken Rechnung getragen. Die Anpassungen aufgrund von Modellunsicherheiten reflektieren die Einschränkungen des verwendeten Bewertungsmodells. Die Anpassungen aufgrund von Liquiditätsrisiken tragen den Preisrisiken im Zusammenhang mit den Absicherungspositionen Rechnung. Das Management erachtet die Berücksichtigung dieser Faktoren als notwendig und angemessen, um den Fair Value korrekt zu ermitteln.

Die Angemessenheit der Bewertung von Finanzinstrumenten, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt wer-

den, wird durch klar definierte Methoden und Prozesse sowie unabhängige Kontrollen sichergestellt. Die Kontrollprozesse umfassen die Prüfung und Genehmigung neuer Instrumente, die regelmässige Prüfung von Risiken sowie von Gewinnen und Verlusten, die Preisverifikation sowie die Überprüfung der Modelle, auf welchen die Schätzungen des Fair Value von Finanzinstrumenten basieren. Diese Kontrollen werden durch Einheiten durchgeführt, die über die relevanten Fachkenntnisse verfügen und von den Handels- und Investment-Funktionen unabhängig sind.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Instrumenten

Schlüsselannahmen für die Bewertung der Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an TwentyFour Asset Management LLP sind der Diskontierungszinssatz (30.06.2019: 12.0%; 31.12.2018: 12.0%), mit dem die zukünftigen Zahlungsströme abgezinst werden, sowie das langfristige Wachstum dieser Zahlungsströme (30.06.2019: 1.0%; 31.12.2018: 1.0%). Die folgende Tabelle zeigt den Effekt auf die Bewertung, wenn diese beiden Annahmen verändert werden.

Schlüsselannahmen

	ÄNDERUNG IN DER SCHLÜSSELANNAHME	VERÄNDERUNG DES FAIR VALUE PER 30.06.2019 IN MIO. CHF	VERÄNDERUNG DES FAIR VALUE PER 31.12.2018 IN MIO. CHF
Diskontierungszinssatz	+1 Prozentpunkt	-7.8	-5.0
Diskontierungszinssatz	-1 Prozentpunkt	9.4	6.0
Langfristiges Wachstum	+1 Prozentpunkt	5.0	2.4
Langfristiges Wachstum	-1 Prozentpunkt	-4.1	-1.6

Eine Veränderung des Net Asset Value der nicht kotierten Beteiligungstitel führt zu einer proportionalen Veränderung des Fair Value. Eine nach vernünftigem Ermessen realistische Änderung der Inputparameter hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung von Vontobel.

«Day-1-Profit»

Bei der erstmaligen Erfassung eines Finanzinstruments ist der Transaktionspreis der beste Anhaltspunkt für den Fair Value, es sei denn, der Fair Value dieses Finanzinstruments wird durch einen Vergleich mit anderen beobachtbaren aktuellen Markttransaktionen desselben Instruments nachgewiesen (Level-1-Instrument) oder beruht auf einer auf Marktdaten basierenden Bewertungsmethode (Level-2-Instrument). Wenn dies der Fall ist, wird die Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem Fair Value – der sogenannte «Day-1-Profit» – für Handelsbestände und Verpflichtungen aus Handelsbeständen, andere Finanzinstrumente zu Fair Value und derivative Finanzinstrumente

im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» und für Finanzanlagen im «Sonstigen Ergebnis» erfasst.

Bei Level-3-Instrumenten wird der «Day-1-Profit» erfolgsneutral abgegrenzt und erst dann im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» resp. im «Sonstigen Ergebnis» erfasst, wenn die Preise gleichwertiger Finanzinstrumente oder die zugrunde liegenden Parameter beobachtbar werden oder der «Day-1-Profit» realisiert wird. Im Geschäfts- und im Vorjahr waren keine Positionen mit einem abgegrenzten «Day-1-Profit» bilanziert.

Umklassierungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie

Im ersten Halbjahr 2019 (1. bzw. 2. Halbjahr 2018) wurden Positionen mit einem Fair Value von CHF 71.3 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 17.1 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 85.3 Mio.) von Level 1 in Level 2 und Positionen mit einem Fair Value von CHF 90.3 Mio. (6 Monate per 30.06.2018: CHF 36.1 Mio.; 6 Monate per 31.12.2018: CHF 21.1 Mio.) von Level 2 in Level 1 umklassiert. Die

Umklassierungen werden bei Veränderungen in der Verfügbarkeit von Marktpreisen (Marktliquidität) oder von verbindlichen Net Asset Values von Anlagefonds jeweils am Ende der Berichtsperiode vorgenommen.

11b Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt den Buchwert, die geschätzten Fair Values und die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2019		31.12.2018	
				FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL	FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL
Aktiven							
Flüssige Mittel	6'136.6	0.0	-	6'136.6	6'136.6	7'229.4	7'229.4
Forderungen gegenüber Banken	-	1'315.8	-	1'315.8	1'315.8	1'161.2	1'161.2
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-	916.0	-	916.0	916.0	765.0	765.0
Kundenausleihungen	-	5'295.6	-	5'295.6	5'136.3	5'009.5	4'904.6
Sonstige Aktiven ¹	40.2	906.5	-	946.7	946.7	468.5	468.5
Total	6'176.8	8'433.9	0.0	14'610.7	14'451.5	14'633.6	14'528.7
Passiven							
Verpflichtungen gegenüber Banken	-	698.5	-	698.5	698.5	679.8	679.8
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-	0.0	-	0.0	0.0	34.5	34.5
Verpflichtungen gegenüber Kunden	-	11'304.1	-	11'304.1	11'304.1	12'649.2	12'649.2
Anleihen	461.5	0.0	-	461.5	447.9	457.4	447.6
Sonstige Passiven ¹	0.3	1'208.3	-	1'208.6	1'208.6	908.5	908.5
Total	461.8	13'210.9	0.0	13'672.7	13'659.1	14'729.4	14'719.6

1 Die Position enthält im Wesentlichen Marchzinsen sowie offene Settlement-Positionen.

Kurzfristige Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten oder Nominalwerten

Darunter fallen Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken, Kundenausleihungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden sowie Forderungen/Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von maximal einem Jahr haben, die Bilanzposition Flüssige Mittel sowie die in den sonstigen Aktiven/Passiven enthaltenen Finanzinstrumente. Für kurzfristige Finanzinstrumente wird angenommen, dass der Buchwert hinreichend genau dem Fair Value entspricht.

Langfristige Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten

Darunter fallen Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken, Kundenausleihungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden sowie Forderungen/Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von über einem Jahr haben, sowie Anleihen. Der Fair Value wird mittels Barwertmethode ermittelt. Für die Bewertung der Anleihe wird der Briefkurs verwendet.

Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen

12 Ausserbilanzgeschäfte

	30.06.2019	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Eventualverpflichtungen	509.3	459.9	49.4	11
Unwiderruffliche Zusagen	206.1	224.4	-18.3	-8
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	0.2	0.2	0.0	0
Treuhandgeschäfte	2'640.7	2'859.8	-219.1	-8
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	27'584.8	26'760.3	824.5	3

13 Rechtsfälle

Im Zusammenhang mit dem von B. Madoff begangenen Betrug wurden über 100 Banken und Depotstellen durch Liquidatoren von Investment-Vehikeln, die direkt oder indirekt in Madoff-Fonds investierten, an verschiedenen Gerichten eingeklagt. Diese Klagen richten sich an die Investoren, welche Anteile an diesen Investment-Vehikeln zwischen 2004 und 2008 zurückgegeben hatten. Die Liquidatoren fordern von diesen Investoren die Beträge zurück, die diese mit der Rückgabe ihrer Ansicht nach ungerechtfertigt erhalten hätten. Da den Liquidatoren oft namentlich nur die Depotbanken der Investoren bekannt sind, haben sie die Klagen gegen diese gerichtet. Einige

rechtliche Einheiten von Vontobel sind als Bank oder Depotstelle ebenfalls von diesen Klagen direkt oder mittelbar betroffen oder könnten betroffen werden. Die seit dem Jahre 2010 gegen Vontobel eingeleiteten Klagen betreffen Rücknahmen von Anteilen. Diese Klagen belaufen sich unter Berücksichtigung der infolge Absorptionsfusion von Notenstein La Roche Privatbank AG auf Vontobel übergangenen Rechte und Pflichten auf rund US Dollar 44.1 Mio. Vontobel erachtet beim derzeitigen Informationsstand die Wahrscheinlichkeit eines Mittelabflusses als gering und hat deshalb entschieden, keine Rückstellungen für diese Klagen zu bilden, sondern den Betrag unter den Eventualverpflichtungen auszuweisen.

14 Kundenvermögen

Kundenvermögen

	30.06.2019	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	IN %
Verwaltete Vermögen	186.0	171.1	14.9	9
Übrige betreute Kundenvermögen	16.6	13.5	3.1	23
Ausstehende strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.3	7.9	2.4	30
Total betreute Kundenvermögen	212.9	192.6	20.3	11
Custody-Vermögen	59.2	54.7	4.5	8
Total Kundenvermögen	272.2	247.3	24.9	10

Kundenvermögen

Kundenvermögen ist ein umfassenderer Begriff als verwaltete Vermögen. Die Kundenvermögen setzen sich zusammen aus allen bankfähigen Vermögenswerten, welche durch Vontobel verwaltet oder gehalten werden inklusive der Vermögen, die nur zu Transaktions- oder Aufbewahrungszwecken verwahrt werden und für die weitere Dienstleistungen angeboten werden sowie den Anlageprodukten, mit denen Financial Products privaten und institutionellen Kunden Zugang zu sämtlichen Anlageklassen und Märkten öffnet.

Verwaltete Vermögen

	30.06.2019	31.12.2018	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2018	
	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	IN %
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	53.7	48.9	4.8	10
Vermögen mit Verwaltungsmandat	67.0	63.2	3.8	6
Andere verwaltete Vermögen	65.3	59.1	6.2	10
Total verwaltete Vermögen	186.0	171.1	14.9	9
<i>davon Doppelzählungen</i>	<i>4.7</i>	<i>4.5</i>	<i>0.2</i>	<i>4</i>

Berechnung gemäss den von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) erlassenen Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften und den internen Richtlinien von Vontobel

Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	30.06.2019	30.06.2018	31.12.2018
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) zu Beginn der Berichtsperiode	171.1	165.3	168.6
Veränderung durch Netto-Neugeld	5.3	5.1	-0.1
Veränderung durch Marktbewertung	13.0	-1.0	-12.7
Veränderung durch übrige Effekte ¹	-3.3	-0.9	15.3
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzählungen) am Ende der Berichtsperiode	186.0	168.6	171.1

1 30.06.2019: Akquisition des Vermögensverwaltungsportfolios in Nordamerika von Lombard Odier im April 2019

30.06.2019: Umklassierung aller Private Label Fonds ohne Vermögensverwaltungsvollmacht als übrige betreute Kundenvermögen (Wert per 01.01.2019: CHF 4.1 Mrd.)

31.12.2018: Akquisition der Notenstein La Roche Privatbank AG im Juli 2018

30.06.2018: Verkauf des liechtensteinischen Standorts im Februar 2018

Verwaltete Vermögen und Netto-Neugeldzufluss/-abfluss

Die Berechnung und der Ausweis der verwalteten Vermögen erfolgen nach den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zu den Rechnungslegungsvorschriften. Zu den verwalteten Vermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform, Fest- und Treuhandgelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte. Vermögenswerte, welche bei Dritten deponiert sind, werden mit einbezogen, sofern sie durch eine Gruppengesellschaft verwaltet werden. Als verwaltete Vermögen werden nur diejenigen Vermögenswerte gezählt, auf welchen Vontobel erheblich grössere Erträge generiert als auf Vermögenswerten, die ausschliesslich zur Aufbewahrung und Transaktionsabwicklung gehalten werden. Solche Custody-Vermögen werden separat ausgewiesen. Unter Doppelzählungen werden diejenigen Vermögenswerte ausgewiesen, welche in mehreren offenzulegenden Kategorien von verwalteten Vermögen gezählt werden. Darunter fallen vor allem Anteile an selbst verwalteten kollektiven Anlageinstrumenten in den Kundenportfolios.

Der Nettozufluss resp. -abfluss von verwalteten Vermögen innerhalb der Berichtsperiode setzt sich aus der Akquisition von Neukunden, Kundenabgängen sowie Zu- und Abflüssen bei bestehenden Kunden zusammen. Darin enthalten sind auch die Aufnahme und Rückzahlung von Krediten sowie die Ausschüttung von kollektiven Kapitalanlagen. Die Berechnung des Netto-Neugeldzuflusses resp. -abflusses erfolgt auf Stufe «Total verwaltete Vermögen» exklusive Doppelzählungen. Ändert sich die erbrachte Dienstleistung und werden verwaltete Vermögen deshalb in zu Verwahrungszwecken gehaltene Vermögen umklassiert oder umgekehrt, wird dies als Abfluss bzw. Zufluss im Netto-Neugeld erfasst. Titel- und währungsbedingte Marktwertveränderungen, Zinsen und Dividenden, Gebührenbelastungen, bezahlte Kreditzinsen sowie Auswirkungen von Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften oder Geschäftsbereichen von Vontobel stellen keine Zu- resp. Abflüsse dar.

15 Übernahme des Vermögensverwaltungsgeschäfts in Nordamerika von Lombard Odier

Die Übernahme des Vermögensverwaltungsgeschäfts in Nordamerika von Lombard Odier wurde per 1. April 2019 abgeschlossen. Mit dem Zukauf ergänzte Vontobel das organische Wachstum im Bereich Wealth Management und das Geschäft mit US-Kunden. Durch die Transaktion flossen Vontobel insgesamt rund CHF 730 Mio. an verwalteten Vermögen zu. Vontobel übernahm neben den Wealth Management Kunden auch alle Brokerage-Privatkunden von Lombard Odier, die im Rahmen der Transaktion zu einem Beratungs- oder Vermögensverwaltungsmandat wechselten.

Die Aktiven und Passiven des US-Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier wurden mit den folgenden Werten in die Konzernrechnung von Vontobel übernommen.

MIO. CHF	01.04.2019
Aktiven	
Flüssige Mittel	98.6
Kundenausleihungen	1.4
Immaterielle Werte (ohne Goodwill)	8.9
Goodwill	1.7
Sonstige Aktiven	0.5
Total Aktiven	111.1
Passiven	
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	100.0
Eigenkapital	11.1
Total Passiven	111.1
Anschaffungskosten	11.1
<i>davon per Übernahmedatum bar</i>	7.6
<i>davon als Verpflichtung erfasst</i>	3.5
Erworbene flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven	98.6
Nettozufluss von flüssigen Mitteln und leicht verwertbaren Aktiven	91.0

Die als Verpflichtung erfassten Earn-out-Zahlungen werden auf CHF 3.5 Mio. geschätzt und entsprechen einem prozentualen Anteil der mit den übernommenen Kunden in den ersten drei Jahren erzielten Erträge.

Die immateriellen Werte (ohne Goodwill) beinhalten die Kundenbeziehungen. Der Fair Value wurde mittels der Multi-Period Excess Earnings Methode ermittelt. Es handelt es sich um eine Bewertung im Level 3 der Fair-Value-

Hierarchie, da diverse nicht beobachtbare Inputparameter verwendet wurden (z.B. zukünftige Erträge und Kosten basierend auf einem Business Plan, Abschmelzungsrate der übernommenen Kunden). Die Kundenbeziehungen werden über 10 Jahre abgeschrieben. Mit Ausnahme des Goodwill (Residualgrösse) handelt es sich bei den übrigen Aktiven und Verpflichtungen um Bewertungen im Level 1 oder 2 der Fair-Value-Hierarchie.

Der Goodwill wurde dem Geschäftsfeld Wealth Management zugeteilt und wird im zweiten Halbjahr 2019 erstmals einer Prüfung auf Wertminderung unterzogen.

Der Einbezug des US-Vermögensverwaltungsportfolios von Lombard Odier in die Konzernrechnung von Vontobel führte unter Berücksichtigung der Abschreibungen auf den Kundenbeziehungen im ersten Halbjahr 2019 ohne Berücksichtigung der nachstehenden Transaktions- und Integrationskosten zu einer Erhöhung des Betriebsertrags beziehungsweise des Konzernergebnisses um CHF 1.2 Mio. resp. CHF 0.7 Mio. Wäre die Transaktion per 1. Januar 2019 erfolgt, hätte sich für das erste Halbjahr 2019 ceteris paribus ein Betriebsertrag von CHF 626.8 Mio. und ein Konzernergebnis von CHF 131.7 Mio. ergeben. Der Erfolgsrechnung des ersten Halbjahres 2019 wurden Transaktions- und Integrationskosten in der Höhe von CHF 0.5 Mio. belastet.

16 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2019 beeinflussen und dementsprechend offen zu legen wären.

Segmentberichterstattung

17 Grundsätze der Segmentberichterstattung

Die externe Segmentberichterstattung spiegelt die Organisationsstruktur von Vontobel und die interne Berichterstattung an das Management. Diese bildet die Grundlage für die Beurteilung der finanziellen Performance der Segmente und die Zuteilung von Ressourcen an die Segmente.

Vontobel besteht aus den nachstehenden Geschäftsfeldern, welche die operativen und berichtspflichtigen Segmente gemäss IFRS 8 darstellen. Sie erbringen den Kunden die folgenden Leistungen:

Wealth Management

Das Wealth Management umfasst eine ganzheitliche Vermögensverwaltung für private Kunden, Anlageberatung, Depotverwaltung, Vermögensberatung in Rechts-, Erbschafts- und Steuerfragen, Lombardkredite, Hypothekarkredite, Vorsorgeberatung sowie Vermögenskonsolidierungen.

Asset Management

Das Asset Management ist auf aktives Asset Management spezialisiert und als Multi Boutique-Anbieter aufgestellt. Die Produkte werden an institutionelle Kunden, indirekt über Wholesale-Kanäle sowie über Kooperationen vertrieben.

Investment Banking

Das Investment Banking konzentriert sich auf das Geschäft mit strukturierten Produkten und Derivaten, die Betreuung von externen Vermögensverwaltern, das Brokerage, das Corporate Finance, den Wertschriften- und Devisenhandel sowie auf die Wertschriften-Dienstleistungen des Transaction Banking.

Corporate Center

Das Corporate Center erbringt zentrale Dienstleistungen für die Geschäftsfelder und besteht aus den Support-Einheiten Operations, Finance & Risk, Corporate Services und VR-Stäbe.

Die Erträge und Aufwendungen sowie Aktiven und Verbindlichkeiten werden gemäss der Kundenverantwortung resp. dem Verursacherprinzip den Geschäftsfeldern zugeordnet. Sofern eine direkte Zuordnung nicht möglich ist, werden die entsprechenden Positionen im Corporate Center ausgewiesen. Ausserdem sind im Corporate Center Konsolidierungsbuchungen enthalten.

Die Verrechnung von intern erbrachten Leistungen erfolgt auf der Grundlage von periodisch neu ausgehandelten Vereinbarungen, wie sie auch zwischen unabhängigen Drittparteien zustande kommen würden («at arm's length»). Sie wird in der Zeile «Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)» als Kostenreduktion beim Leistungserbringer und als Kostenzunahme beim Leistungsempfänger ausgewiesen.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF (6 MONATE)	WEALTH MANAGEMENT	ASSET MANAGEMENT	INVESTMENT BANKING	CORPORATE CENTER	30.06.2019 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	32.0	0.3	7.8	6.2	46.3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	161.6	236.8	30.7	-18.9	410.3
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	11.4	2.6	127.9	27.2	169.1
Total Betriebsertrag	205.0	239.7	166.4	14.5	625.6
Personalaufwand	83.1	99.1	61.9	71.9	316.0
Sachaufwand	11.0	27.1	29.6	40.0	107.6
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	51.0	22.2	24.3	-97.5	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	4.6	4.9	5.1	36.2	50.8
Rückstellungen und Verluste	0.4	0.2	0.6	0.3	1.6
Total Geschäftsaufwand	150.0	153.7	121.5	50.9	476.1
Segmentergebnis vor Steuern	55.0	86.0	44.9	-36.3	149.6
Steuern					18.4
Konzernergebnis					131.1
<i>davon Minderheitsanteile</i>					6.4
Zusätzliche Informationen					
Segmentaktiven	4'729.6	628.7	11'195.5	10'810.9	27'364.7
Segmentverbindlichkeiten	8'829.9	826.2	15'033.0	944.2	25'633.3
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ¹	522.8	257.7	280.4	123.3	1'184.2
Kundenvermögen (Mrd. CHF) ²	60.6	128.3	86.0	-2.8	272.2
Netto-Neugeld (Mrd. CHF) ²	0.3	4.9	0.1	-0.1	5.3
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ³	10.6	1.4	3.7	41.0	56.7
Personalbestand auf Vollzeitbasis	582.8	443.0	424.2	550.7	2'000.7

1 Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 580.5 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Wealth Management und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 36.8 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

2 Definition siehe Anmerkung 14

3 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises. Die Vorjahreszahlen sind entsprechend angepasst.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF (6 MONATE)	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPOSTEN	30.06.2019 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	356.5	148.6	54.1	66.4		625.6
Aktiven	17'903.2	753.2	85.3	9'963.0	-1'340.0	27'364.7
Sachanlagen und immaterielle Werte	839.5	84.2	10.4	5.7		939.8
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ³	52.5	0.0	0.3	3.9		56.7

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend V.A.E.

3 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises. Die Vorjahreszahlen sind entsprechend angepasst.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF (6 MONATE)	WEALTH MANAGEMENT	ASSET MANAGEMENT	INVESTMENT BANKING	CORPORATE CENTER	30.06.2018 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	25.6	0.2	5.6	5.7	37.2
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	119.3	234.9	41.8	-17.6	378.5
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	10.0	-0.4	140.5	17.4	167.6
Total Betriebsertrag	154.9	234.8	187.9	5.6	583.3
Personalaufwand ¹	61.3	88.7	63.1	63.4	276.6
Sachaufwand	7.7	26.3	31.6	45.7	111.3
Dienstleistungen von/ an andere(n) Segmente(n)	40.8	22.5	23.0	-86.3	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	2.4	4.1	3.2	22.4	32.1
Rückstellungen und Verluste	0.3	0.7	1.2	0.2	2.4
Total Geschäftsaufwand	112.5	142.3	122.2	45.4	422.4
Segmentergebnis vor Steuern	42.4	92.5	65.7	-39.8	160.9
Steuern					28.2
Konzernergebnis					132.7
<i>davon Minderheitsanteile</i>					4.9
Zusätzliche Informationen					
Segmentaktiven	3'509.6	466.5	10'083.6	9'922.3	23'981.9
Segmentverbindlichkeiten	7'330.3	853.2	13'245.3	874.4	22'303.1
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ²	170.5	270.0	242.7	98.7	781.9
Kundenvermögen (Mrd. CHF) ³	45.9	124.2	85.3	-1.9	253.6
Netto-Neugeld (Mrd. CHF) ³	1.3	3.8	0.0	0.1	5.1
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ⁴	0.0	0.0	0.8	22.2	23.0
Personalbestand auf Vollzeitbasis	397.0	406.4	393.4	498.4	1'695.2

1 Der Personalaufwand enthält die Auswirkungen aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz im Umfang von CHF 7.4 Mio. (primär Senkung der Umwandlungssätze). Diese Entlastung wurde gemäss den in der Berichtsperiode geleisteten Arbeitgeberbeiträgen aufgeschlüsselt und auf die Geschäftsfelder alloziert (Wealth Management CHF 2.0 Mio., Asset Management CHF 1.5 Mio., Investment Banking CHF 1.7 Mio., Corporate Center CHF 2.2 Mio.).

2 Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 284.5 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Wealth Management und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 48.7 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

3 Definition siehe Anmerkung 14

4 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises. Die Zahlen des Geschäftsjahres 2018 sind entsprechend angepasst.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF (6 MONATE)	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPOSTEN	30.06.2018 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	322.1	139.7	62.1	59.4		583.3
Aktiven	15'771.7	723.9	84.7	9'364.7	-1'963.2	23'981.9
Sachanlagen und immaterielle Werte	359.3	78.4	2.4	1.3		441.4
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ³	21.9	0.9	0.3	0.0		23.0

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend V.A.E.

3 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises. Die Zahlen des Geschäftsjahres 2018 sind entsprechend angepasst.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF (6 MONATE)	WEALTH MANAGEMENT	ASSET MANAGEMENT	INVESTMENT BANKING	CORPORATE CENTER	31.12.2018 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsgeschäft nach Kreditverlusten	30.4	0.5	7.9	-4.1	34.6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	154.5	229.2	36.5	-12.9	407.2
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	11.4	0.3	100.9	20.0	132.6
Total Betriebsertrag	196.3	229.9	145.3	3.1	574.5
Personalaufwand ¹	81.4	87.1	55.1	69.9	293.5
Sachaufwand	10.6	29.4	34.6	60.7	135.4
Dienstleistungen von / an andere(n) Segmente(n)	52.6	20.5	26.2	-99.3	0.0
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	4.4	5.3	3.8	23.2	36.7
Rückstellungen und Verluste	-3.3	-0.3	-0.4	-2.5	-6.4
Total Geschäftsaufwand	145.7	142.1	119.3	52.0	459.2
Segmentergebnis vor Steuern	50.6	87.8	26.0	-48.9	115.3
Steuern					15.8
Konzernergebnis					99.5
<i>davon Minderheitsanteile</i>					6.6
Zusätzliche Informationen					
Segmentaktiven	4'429.0	520.1	8'924.2	12'164.0	26'037.3
Segmentverbindlichkeiten	9'927.6	1'003.1	12'919.7	483.5	24'333.8
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ²	510.5	266.1	220.6	130.8	1'128.0
Kundenvermögen (Mrd. CHF) ³	55.3	117.5	77.6	-3.2	247.3
Netto-Neugeld (Mrd. CHF) ³	0.3	-0.7	0.2	0.0	-0.1
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ⁴	301.1	2.0	13.4	36.8	353.3
Personalbestand auf Vollzeitbasis	574.6	432.0	421.4	567.7	1'995.7

1 Der Personalaufwand enthält den Effekt der Vorsorgeeinrichtungen im Rahmen der Integration der Notenstein La Roche Privatbank AG infolge Übertritt der Mitarbeitenden in der Höhe von CHF 10.5 Mio. und Planabgeltungen im Betrag von CHF 7.1 Mio. Diese Entlastung wurde auf das Corporate Center alloziert.

2 Die Allokation der gemäss BIZ-Standards erforderlichen Eigenmittel auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segmentaktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 579.4 Mio. wurde in den obigen Zahlen in den Segmenten Wealth Management und Asset Management berücksichtigt. Die Wertanpassungen auf den eigenen Verbindlichkeiten werden dem Segment Investment Banking zugeordnet. Der Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 98.8 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten.

3 Definition siehe Anmerkung 14

4 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises (ohne Sachanlagen, welche nach Übernahme der Notenstein La Roche Privatbank AG unmittelbar veräussert wurden). Die Zahlen des Geschäftsjahres 2018 sind entsprechend angepasst.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF (6 MONATE)	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPOSTEN	31.12.2018 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	345.7	136.7	57.7	34.4		574.5
Aktiven	18'423.7	694.2	119.4	8'490.8	-1'690.8	26'037.3
Sachanlagen und immaterielle Werte	677.3	73.9	2.2	1.4		754.8
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte ³	351.5	1.1	0.2	0.5		353.3

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend V.A.E.

3 Inklusive Zugänge aus Veränderung des Konsolidierungskreises (ohne Sachanlagen, welche nach Übernahme der Notenstein La Roche Privatbank AG unmittelbar veräussert wurden). Die Zahlen des Geschäftsjahres 2018 sind entsprechend angepasst.

Informationen und Kontakte

Namenaktie Vontobel Holding AG

Börsenkotierung	SIX (Schweizer Börse)
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00

Tickersymbole

Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

Additional Tier-1 (AT1) Anleihe Vontobel Holding AG

Nominal	CHF 450 Millionen
ISIN	CH041 904 256 6
Coupon	2.625%

Moody's Ratings

Bank Vontobel AG

Langfristiges Depositenrating	Aa3
Kurzfristiges Depositenrating	Prime-1
Langfristiges Gegenparteirisiko	A2 (cr)
Kurzfristiges Gegenparteirisiko	Prime-1 (cr)

Vontobel Holding AG

Langfristige Verbindlichkeiten (Issuer Rating)	A3
Additional Tier-1 (AT1) Anleihe	Baa3(hyb)

Wichtige Termine

1. November 2019

Business Update 3. Quartal 2019

12. Februar 2020

Ergebnisse
Jahresabschluss 2019

30. März 2020

Generalversammlung 2020

Kontakte

Investor Relations

Michèle Schnyder
Investor Relations
T +41 58 283 76 97

Susanne Borer
Investor Relations
T +41 58 283 73 29
investor.relations@vontobel.com

Media Relations

Peter Dietlmaier
Corporate Communications
T +41 58 283 59 30

Urs Fehr
Corporate Communications
T +41 58 283 57 90
media.relations@vontobel.com

Corporate Sustainability Management

Natalie Ernst
Corporate Sustainability Manager
T +41 58 283 62 18
sustainability@vontobel.com

Ausgezeichnetes Geschäft



**CORPORATE
DESIGN PREIS**
Award

Signatory of:



In jüngster Zeit durften wir wiederum mehrere Awards entgegennehmen. Sie bestätigen unsere geschäftsfeld-übergreifende Expertise, mit der wir nachhaltig Mehrwert für unsere Kunden schaffen.

Vontobel

Der German Brand Award würdigt erfolgreiche Marken, konsequente Markenführung und nachhaltige Markenkommunikation. In der Königsklasse «Excellence in Branding», die branchenübergreifend herausragende Markenführung auszeichnet, erhielt Vontobel 2018 die Auszeichnung «Winner – Corporate Brand of the Year». Zudem wurde Vontobel als Gewinner in den Wettbewerbsklassen «Excellence in Brand Strategy Management and Creation» in der Kategorie «Brand Design» und «Industry Excellence in Branding» in der Kategorie «Banking & Financial Services» erkoren.

Vontobel erhielt 2018 von der Jury des renommierten «Corporate Design Preis» eine Auszeichnung in der Kategorie «Corporate Design/ Redesign».

Die Initiative der Vereinten Nationen «Prinzipien für Verantwortliches Investieren» (PRI) hat Vontobel mit einem überdurchschnittlich guten Rating für die Umsetzung der Prinzipien ausgezeichnet. Im Reporting 2019 liegt Vontobel bei allen sieben bewerteten Modulen über dem Benchmark.

Asset Management

Lipper zeichnete Vontobel Asset Management in sechs europäischen Ländern als besten Anbieter in den Kategorien Emerging Markets Equity, Emerging Markets Debt und Mixed Asset EUR Flex-Global aus. Unsere mtX Sustainable Leaders-Aktienstrategien, inklusive Asien ex-Japan und Emerging Markets, erhielten mehrere Auszeichnungen in Europa. In den USA zeichnete Lipper unsere Global Equity Strategy aus.

Vontobel Asset Management wurde bei der Verleihung der PensionAge Awards in London zum «Equity Manager of

the Year» für die Performance unserer mtX Sustainable Leaders, Quality Growth und Thematic-Strategien ernannt.

Asia Asset Management zeichnete Vontobel Asset Management als «Best Manager» in den Kategorien Emerging Markets Debt und Asia ex-Japan Equities aus.

Vontobel Asset Management erhielt vom Geneva Forum for Sustainable Investment (GFSI) zwei Auszeichnungen in den Kategorien Emerging Markets und Swiss Equities.

CAMRADATA, ein führender Daten- und Analysenanbieter für institutionelle Investoren, würdigte TwentyFour Asset Management mit einer Auszeichnung in der Kategorie Multi-Sector Fixed Income (GBP) und Vontobel Asset Management in der Kategorie China Equity.

GlobalCapital hat TwentyFour Asset Management als «Securitization Investor of the Year» ausgezeichnet.

Investment Banking

An den Swiss Derivative Awards 2019 wurde Vontobel zum neunten Mal in Folge mit dem ersten Platz für «Top Service» ausgezeichnet.

Der Extel Survey 2019 zeichnete das Brokerage-Team von Vontobel zum neunten Mal in Folge als bestes Haus für Schweizer Aktien aus.

Vontobel triumphierte auch dieses Jahr an den European Structured Products & Derivative Awards und konnte in London die Auszeichnungen «Best Distributor (Switzerland)», «Best Leverage Distributor (Europe)» und «Best Yield Enhancement Distributor Europe» entgegennehmen.

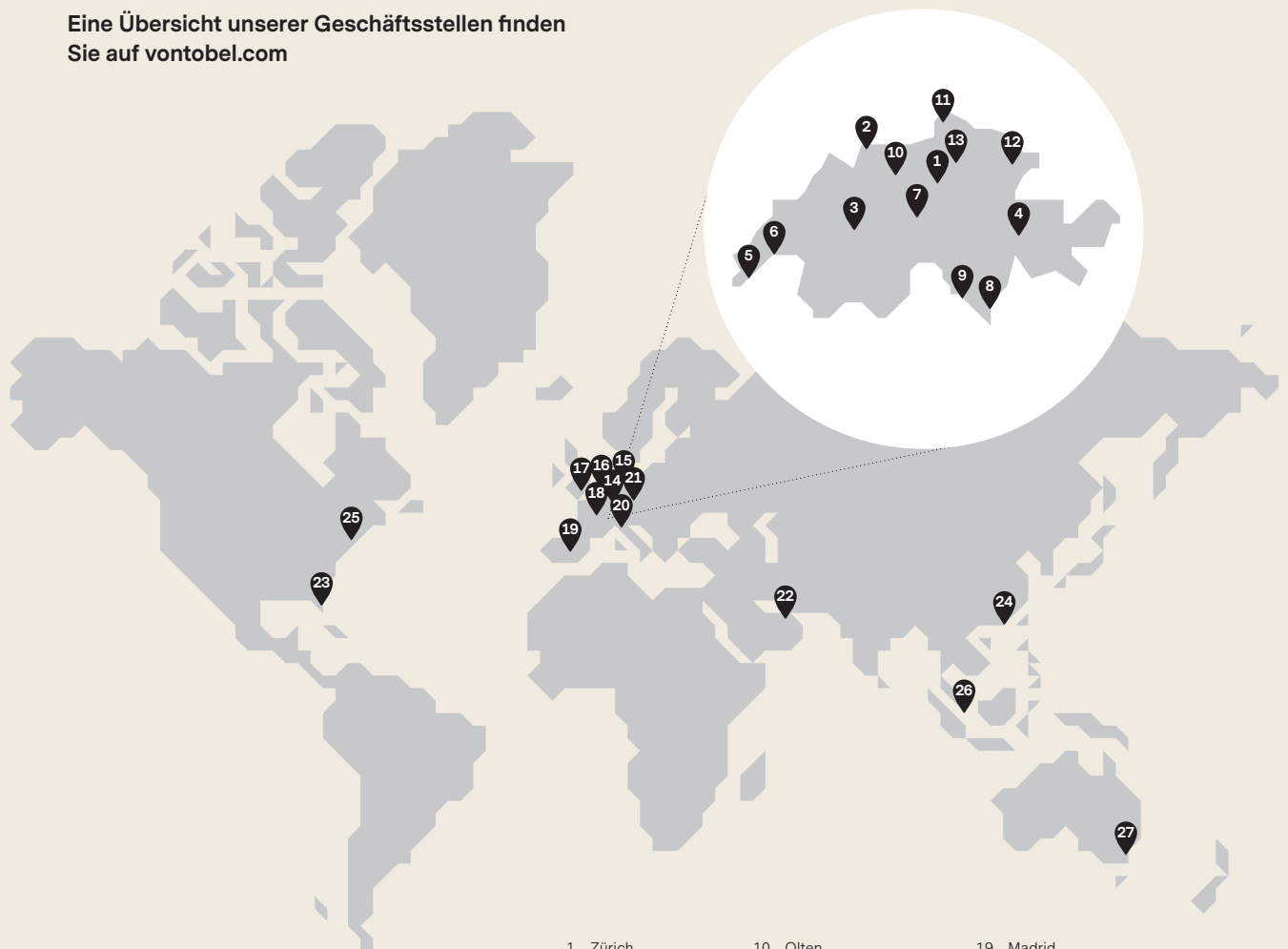
Vontobel erlangte bei den ZertifikateAwards 2018/2019 in Deutschland den ersten Platz in den Kategorien Aktienanleihen und Partizipationszertifikate.

Unsere Standorte

Bei Vontobel gestalten wir die Zukunft aus eigener Hand. Wir beherrschen, was wir tun – und tun nur, was wir beherrschen.

Von Zürich, Frankfurt am Main und London über New York und Dubai bis nach Hongkong – an insgesamt 27 Standorten sind wir für unsere Kunden tätig.

Eine Übersicht unserer Geschäftsstellen finden Sie auf vontobel.com



- | | | |
|------------|----------------------|--------------------|
| 1 Zürich | 10 Olten | 19 Madrid |
| 2 Basel | 11 Schaffhausen | 20 Mailand |
| 3 Bern | 12 St. Gallen | 21 München |
| 4 Chur | 13 Winterthur | 22 Dubai |
| 5 Genf | 14 Frankfurt am Main | 23 Fort Lauderdale |
| 6 Lausanne | 15 Hamburg | 24 Hongkong |
| 7 Luzern | 16 Köln | 25 New York |
| 8 Lugano | 17 London | 26 Singapur |
| 9 Locarno | 18 Luxemburg | 27 Sydney |

Impressum

Herausgeberin
Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich

Konzept
MetaDesign AG

Gestaltung und Realisation
Vontobel und NeidhartSchön AG

Vontobel
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich
vontobel.com

